



7 - Hügel - Stadt

KIRCHBERGER NACHRICHTEN

Jahrgang 2020

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg

29. Januar 2020

Ein Tag im Zeichen Christoph Graupners: Junge Solisten gesucht

Am 25. September 2020 findet in Kirchberg ein ganz besonderer Wettbewerb statt: Verliehen wird der Christoph-Graupner-Kunstpreis im Fach Musik. Mit diesem begehrten Musikpreis ehrt die Stadt einen ihrer Söhne im besonderen Maße. Aufgerufen sind nun junge, talentierte Musiker, die sich bis Ende Mai bewerben können.



Für den Preis können sich junge Menschen bewerben, die zwischen 14 und 21 Jahre alt sind.

Foto: Pixabay

Maximal 20 junge Solisten aus Sachsen, Thüringen und Bayern können am 25. September in der Geburtsstadt des Komponisten Christoph Graupner ihre Beiträge – instrumental und vokal mit Begleitung – einer Fachjury vortragen.

15 bis 20 Minuten hat jeder Teilnehmer Zeit, sein Können unter Beweis zu stellen. Einzige Bedingung: Es muss mindestens ein Werk von Christoph Graupner oder ein Werk aus seiner Zeit gespielt werden. Weitere Werke sind frei wählbar. Da die Teilnehmerzahl auf maximal 20 Personen begrenzt ist, wird die Jury bis zum 20. Juni 2020 bereits eine Vorauswahl treffen.

Das Können der jungen Solisten wird natürlich auch belohnt. Insgesamt steht ein Preisgeld von 2500 Euro zur Verfügung.

Wie gelingt nun die Teilnahme? Zusammen mit dem Anmeldeformular müssen die Musiker ihr Foto und ihren musikalischen Lebenslauf einreichen. Sie sollen am 25. September das 14. Lebensjahr erreicht und das 21. Lebensjahr

noch nicht vollendet haben. Bis zum 20. Juni 2020 werden sie schriftlich benachrichtigt, ob sie für den Wettbewerb am 25. September 2020 ausgewählt worden sind. Anmeldeschluss für die Bewerbungen ist der 31. Mai 2020 (Poststempel).

Der Christoph-Graupner-Kunstpreis wird seit 1992 vergeben. Er wird gegenwärtig vom Landkreis Zwickau alle zwei Jahre mit wechselnder Sparten-Ausschreibung für verschiedene Genres der Kunst und Musik ausgeschrieben. Die Stadt Kirchberg wurde mit der Organisation der Preisvergabe für den Musikpreis beauftragt.



Die detaillierte Ausschreibung und das Teilnahmeformular finden Sie auf den Seiten 15/16.

Katrin Uhlig, Öffentlichkeitsarbeit

Drei Fragen an Bürgermeisterin Dorothee Obst zum Thema Wiederwahl

Frage: Sie sind am 12. Januar 2020 erneut zur Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg gewählt worden. Was dürfen die Kirchberger in Ihrer neuen Amtsperiode von Ihnen erwarten?

Dorothee Obst: In erster Linie Verlässlichkeit und Kontinuität. Wir werden natürlich weiter an der Umsetzung unseres großen Projektes „Familiengerechte Kommune“ arbeiten. Damit einher gehen zahlreiche Maßnahmen wie die Erweiterung des Rad- und Wandernetzes, das Schaffen von mehr Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche, das Einrichten einer Spielmöglichkeit für Kinder im Rathaus oder das Erstellen eines Stadtplans für die Kleinsten.

Ein wichtiger Punkt ist auch, der sinkenden Bevölkerungszahl entgegenzuwirken zum Beispiel durch die Bereitstellung von attraktivem Wohnraum.

Und wir wollen das hohe Investitionstempo der vergangenen Jahre weiter halten, natürlich immer unter dem Aspekt eines stabilen Haushaltes und des weiteren Schuldenabbaus.



Am 12. Januar 2020 wurde Dorothee Obst als Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg bestätigt. Foto: Heiko Obst

Frage: Welche Projekte werden Sie noch in diesem Jahr angehen?

Dorothee Obst: Zunächst einmal wird es im April wieder eine Einwohnerversammlung geben, zu der ich schon jetzt alle Kirchberger herzlich einladen möchte. Dort stellen wir dann alle kommenden Projekte vor. Aktuell sind wir noch in der Haushaltsplanung. Was ich aber schon sagen kann ist, dass die Hortsanierung in diesem Jahr definitiv startet und der Breitbandausbau abgeschlossen wird. Leider sind im Straßenbau in diesem Jahr keine Fördermittel abrufbar. Aber auch da werden wir alle politischen Möglichkeiten nutzen, unser sanierungsbedürftiges Straßennetz zu erneuern.

Frage: Wo sehen Sie sich selbst in sieben Jahren?

Dorothee Obst: Das ist aus heutiger Sicht sehr schwierig zu beantworten. Wichtig ist mir, dass wir als Stadt bis dahin weiter aufblühen, dass das ehrenamtliche Engagement weiter Bestand hat, wir miteinander reden können und es ein gutes Miteinander im Stadtrat gibt – immer im Sinne der Sache. Nur gemeinsam können wir Kirchberg weiter entwickeln.

Ich persönlich hoffe natürlich, dass ich weiterhin gesund bleibe. Erst dann wird überlegt, wie und ob es weitergeht. Aber entscheidend für mich ist ohnehin immer das Hier und Jetzt.

3. Berufsmesse in Kirchberg: Unternehmen zum Mitmachen aufgerufen



Foto: Pixabay

Die Stadt Kirchberg veranstaltet am 19. September 2020 die 3. Berufsausbildungsmesse und sucht dafür interessierte Unternehmen. Unter dem Motto „Perspektive Zukunft – berufliche Ausbildung vor Ort“ wird die Veranstaltung von 10 bis 14 Uhr im Rathaus der Stadt stattfinden. Ziel ist es, dass Schülerinnen und Schüler direkt mit den Mitarbeitern der Unternehmen ins Gespräch kommen und sich vor Ort über Ausbildungsmöglichkeiten informieren können.

In den vergangenen zwei Jahren stieß die Berufsmesse auf große Resonanz. „Der Erfolg hat uns gezeigt wie wichtig dieses Angebot für Schüler und Unternehmen vor Ort ist und uns angespornt, auch 2020 wieder eine Berufsmesse auf die Beine zu stellen“, sagt Bürgermeisterin Dorothee Obst. Sie hoffe auf viele Zusagen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte Unternehmen, die sich auf der 3. Berufsausbildungsmesse präsentieren wollen, füllen einfach die Teilnahmemeldung aus und schicken diese **bis zum 1. Juni 2020** an die

Stadt Kirchberg
z. H. Katrin Uhlig

Neumarkt 2
08107 Kirchberg
Telefon: 037602 83-100

E-Mail: uhlig@kirchberg.de

Die Teilnahmemeldung finden Sie im Internet unter: www.kirchberg.de.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Woche der offenen Unternehmen: Jetzt anmelden

Die Stadtverwaltung Kirchberg beteiligt sich an der Woche der offenen Unternehmen. Unter dem Motto „Schau rein!“ können interessierte Jugendliche am 10. März von 14.00 bis 15.30 Uhr den Beruf der Verwaltungsfachangestellten im Rathaus der Stadt kennenlernen. Treffpunkt ist der Ratsaal der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2.

Interesse? Dann einfach registrieren unter:

www.schau-rein-sachsen.de

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Amtliche Bekanntmachungen

Stadtrat im Monat Februar

Die 7. Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 18.02.2020, um 19.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor der Sitzung den Aushängen am und im Rathaus sowie unserer Internetseite. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Ausschusstermine im Monat Februar

Dienstag, 04.02.2020 Verwaltungs- u. Finanzausschuss
Donnerstag, 06.02.2020 Technischer Ausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 104. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor der jeweiligen Sitzung den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Bürgersprechstunden

Ich lade Sie recht herzlich zu meinen Bürgersprechstunden ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Februar finden die Bürgersprechstunden am Dienstag, den 04.02.2020 von 16.00 bis 18.00 Uhr und am Donnerstag, den 06.02.2020 von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin,
Dorothee Obst*

Änderung der Sprechstunden für die Schiedsstelle der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld

Ab Februar 2020 ändern sich die Sprechstunden der Schiedsstelle für die Stadt Kirchberg und die Gemeinde Hirschfeld. Diese werden zukünftig jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Kirchberg, Zimmer 104, stattfinden. Bitte nutzen Sie den Eingang am Neumarkt 2.

Der Sprechtag im Februar findet am Dienstag, den 04.02.2020 statt.

Sie können auch für den Sprechtag mit dem Friedensrichter einen Termin vereinbaren. Herr Solbrig ist wie folgt erreichbar:

Telefon: 0176 96650999

E-Mail: philipp-solbrig@mail.de

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

5. Sitzung des Stadtrates der Wahlperiode 2019 - 2024

Am Dienstag, dem 17.12.2019, 19.00 Uhr, fand die 5. Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratssaal des Rathauses statt.

Von 19.00 – 19.05 Uhr fand eine Einwohnerfragestunde statt. Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 37/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt, Kamerad Christian Kaul zum Wehrleiter und Kamerad Rico Dörfelt zum stellvertretenden Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg in ihre Ämter auf die Dauer von 5 Jahren zu berufen.

Beschluss 38/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Fünfte Änderungssatzung über die Übertragung der Straßenreinigungspflicht und Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Kirchberg vom 17.12.2019.

Beschluss 39/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt den Kauf der Flurstücke 269/7, 269/8, 269/13, 269/17 und 269/20 der Gemarkung Saupersdorf zu insgesamt 108.356 qm von der Firma DEKO Handels und Vertriebs GmbH, Gemeindesteig 2, 08107 Kirchberg zum Kaufpreis in Höhe von 11.038,53 €. Die Stadt Kirchberg ist zum Rücktritt vom notariell zu beglaubigenden Kaufvertrag berechtigt, wenn

- die notwendigen positiven Fördermittelbescheide für die Revitalisierung der belasteten Flächen und
- die positive kommunalaufsichtliche Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde bis zum 30.06.2020 nicht vorliegen.

Anfallende Kosten im Zusammenhang mit dem Erwerb trägt die Stadt Kirchberg. Die Kosten sind in den HH-Plan 2020 einzustellen.

Beschluss 40/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Erteilung des Auftrages zur Erstellung einer qualifizierten Ermittlung der Abbruch- und Entsorgungsarbeiten sowie der entsprechenden Unterlagen zur Fördermittelbeantragung mit Historisch/Orientierender Untersuchung, der Erstellung eines Abbruch- & Entsorgungskonzeptes incl. Analytik an das Planungsbüro Dettmer, Auerhammerstr. 19, 08280 Aue zur Angebot-Bruttosumme in Höhe von 65.501,00 €. Voraussetzung hierfür ist die Genehmigungserklärung des notariellen Kaufvertrages durch den derzeitigen Eigentümer. Die Kosten sind in den HH-Plan 2020 einzustellen.

Beschluss 41/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg ermächtigt die Bürgermeisterin, mit den derzeitigen Nutzern des Parkgeländes, Teilfläche des Flurstückes 269/20 und des Flurstückes 269/17 der Gemarkung Saupersdorf, einen Verkauf des Geländes einschl. des Teehauses nach Besitzübergang an die Stadt Kirchberg zu verhandeln. Des Weiteren soll den Nutzern nach Besitzübergang ggf. ein späterer Verkauf eines Teilstückes der jetzigen Betriebsfläche einschl. der Zuwegung und der erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen zum Verkehrswert nach Beseitigung der Altbrachen, der Altlastensanierung und der Entwicklung des Quartiers in Aussicht gestellt werden.

Beschluss 42/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt aufgrund von überplanmäßigen Aufwendungen für die Wahlen im Jahr 2019 eine Anpassung des Budgets im Produkt 12.11.01.00 um 18.000 €. Die Mittel werden der Liquiditätsrücklage entnommen.

Beschluss 43/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Rückerstattung des für das Jahr 2018 gezahlten Bürgerschaftsentgeltes i. H. von 12.564,91 € an die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg unter Berücksichtigung des negativen Jahresergebnisses 2018.

Beschluss 44/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg vom 17.12.2019. Die Gesellschafterin der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg und Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg wird beauftragt, die erforderlichen Schritte zur notariellen Beurkundung des Vertrages und der handelsregisterlichen Eintragung zu veranlassen.

Beschluss 45/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt folgenden Sachverhalt:

Die Städte und Gemeinden der LEADER-Region Zwickauer Land übernehmen die Vorfinanzierung des Regionalmanagements im Zeitraum 01/2020 bis 06/2023. Eine Bereitschaftserklärung dazu fußt auf dem Beschluss 47/15 vom 30.06.2015. Die Vorfinanzierung für die Stadt Kirchberg beträgt 39.694,00 € (100 %). Bei einer 95 %-igen Rückzahlung beläuft sich der tatsächliche Eigenanteil auf 1.984,70 € (5 %). Nach Auszahlung der Fördermittel erhält die Stadt 37.709,30 € zurück. Gemäß der 2015 vereinbarten Ratenzahlung ergeben sich folgende zu leistende Zahlungen in den Haushaltsjahren, jeweils zum 15.06. eines Jahres/außer 2023:

Haushaltsjahr 2020	9.639,00 €
Haushaltsjahr 2021	9.611,00 €
Haushaltsjahr 2022	10.201,00 €
Haushaltsjahr 2023	10.243,00 € (zum 15.02.)
Gesamt	39.694,00 €

Überschüsse, die sich aus einer Differenz zwischen Vorfinanzierungsanteil und Ratenzahlungen ergeben, werden mit dem letzten Auszahlungsantrag 2023 der Stadt rückerstattet.

Beschluss 46/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) den Ausbau eines Radweges zwischen Wolfersgrün und Hirschfeld entsprechend der Anlage (siehe Lageplan auf Seite 5).

Diese Maßnahme mit derzeit für die Stadt Kirchberg geschätzten Gesamtkosten i. H. v. 312.000 € ist in den Haushaltsplan 2020 (Planung) und 2021 (Umsetzung) einzustellen und es sind Fördermittel über das Programm KStB-A (Kommunaler Straßenbau, Radwege) zu beantragen. Für das Honorar zur Planung, Vermessung und Baugrunduntersuchung sind Angebote einzuholen. Die Beantragung und Umsetzung des Radwegausbaus soll als Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld erfolgen.

Beschluss 47/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Durchführung eines Freiluftkabarett's auf der Freilichtbühne am 11.09.2021 „Steimles Welt“.

Die notwendigen Kosten in Höhe von 15.000 € sind in den Haushalt 2020 dafür einzuplanen. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, das Angebot der Agentur von Herrn Steimle anzunehmen.

Beschluss 48/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg bestätigt die abschließenden Gesamtkosten in Höhe von 456.200,00 € für die Instandsetzung der Brücke über den Rödelbach im Zuge der Rosa-Luxemburg-Straße.

Beschluss 49/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg bestätigt die Kostenfeststellung der endgültigen Gesamtkosten für die Baumaßnahme Sanierung Meisterhaus in Höhe von 2.055.067,01 €. Die Mehrkosten gegenüber der letzten Kostenbestätigung des Stadtrates vom 31.07.2018 in Höhe von 30.608,84 € werden als überplanmäßige Auszahlung der Liquiditätsrücklage entnommen.

Beschluss 50/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die öffentliche Widmung „Verbindungsweg zwischen Teichstraße und Lengenfelder Straße“ als Eigentümerweg vom Anfangspunkt: Teichstraße, Fl.-Nr. 1019/6 Gemarkung Kirchberg bis zum Endpunkt: Lengenfelder Straße, Fl.-Nr. 1265/6 der Gemarkung Kirchberg.

Beschluss 51/19:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt auf der heutigen Sitzung die Absicht der Teileinziehung für den beschränkt-öffentlichen Weg „Täubertsberg“ im Bereich des Flurstückes 874, Gemarkung Kirchberg laut beiliegendem Lageplan zwischen den Punkten A1 und E3 (Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Kirchberg Blatt-Nr. 5).

(Anlage, Seite 6)

Beschluss 52/19:

Die Beschlüsse des Stadtrates Nr. 23/19 (außerplanmäßige Aufwendung) und 24/19 (Vergabe der Bauleistungen für den Komplettrückbau Auerbacher Straße 31) werden aufgehoben.

Beschluss 53/19:

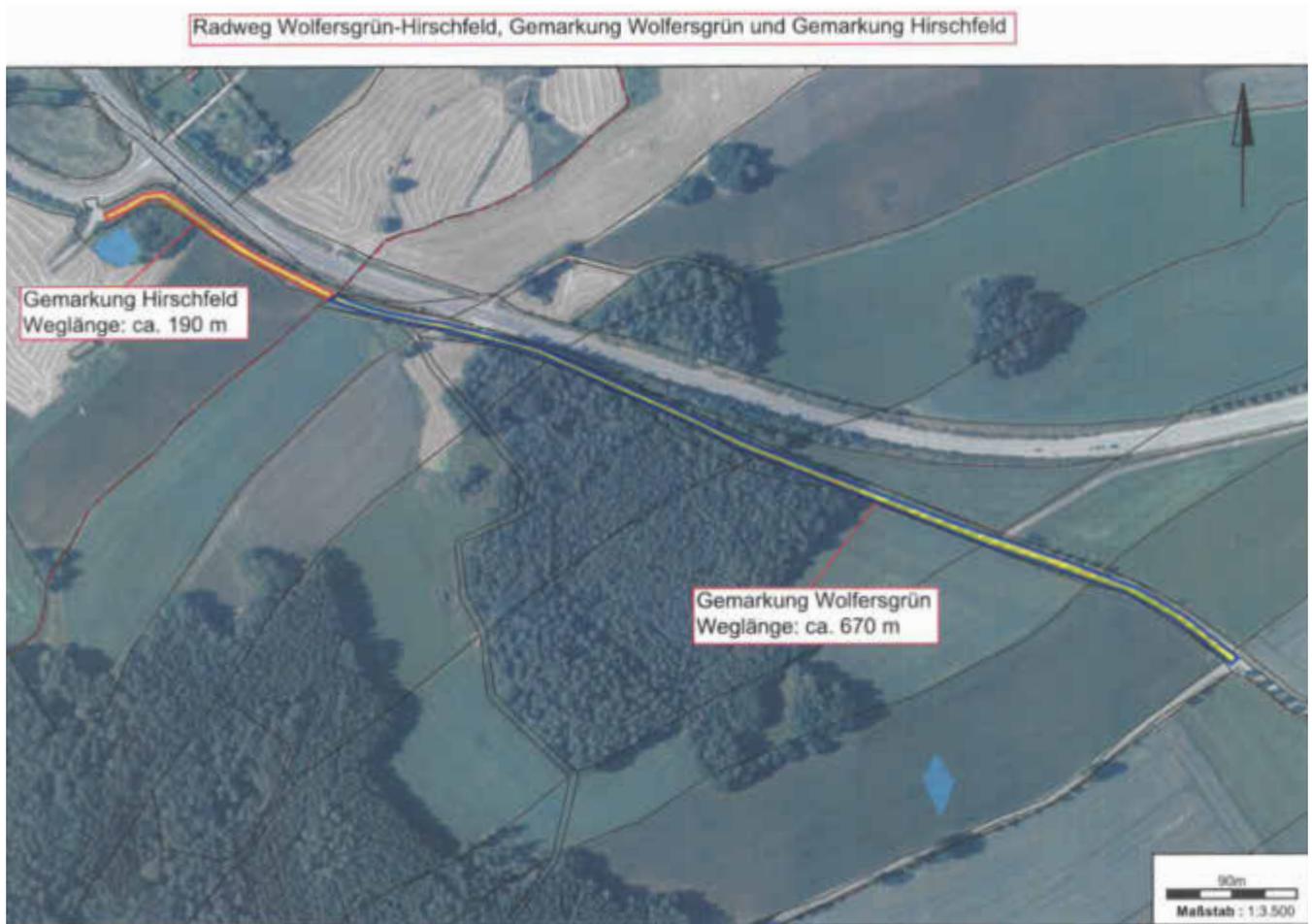
Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen für den Komplettrückbau Auerbacher Straße 31 („Wiener Spitze“) mit Gewässerverbesserung Rödelbach in Kirchberg zum Angebotspreis in Höhe von 382.205,11 € an die Firma Lengenfelder Recycling & Abbruch GmbH aus Lengenfeld als wirtschaftlich günstigster Bieter.

Beschluss 54/19:

Der Stadtrat beschließt, seine regelmäßigen Sitzungen im 1. Halbjahr 2020 zu folgenden Terminen durchzuführen: 28.01.2020; 18.02.2020; 31.03.2020; 28.04.2020; 26.05.2020; 23.06.2020.

Dorothee Obst,
Bürgermeisterin

Lageplan Radweg (Anlage zum Beschluss 46/19)



5. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, d. 14.01.2020, 19.00 Uhr fand die 5. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2019 - 2024) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, 1. Etage, Neumarkt 2 statt.

Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 1/20/01 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 3729,84 EUR gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

Beschluss 2/20/01 des VFA:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt die Einräumung einer Grunddienstbarkeit - Trinkwasserleitungsrecht für den jeweiligen Eigentümer des Flurstückes 450/2 der Gemarkung Kirchberg (Berechtigter) auf die Flurstücke 182 der Gemarkung Saupersdorf und 450/3 der Gemarkung Kirchberg (dienende Grundstücke), wie im Lageplan eingetragen.

Der Berechtigte darf die Leitungen in den dienenden Grundstücken errichten, belassen und betreiben, die zum dauernden Betrieb der Leitungen nötigen Begehungen und die erforderlichen Erhaltungs-, Ausbesserungs- und Auswechslungsarbeiten vornehmen, sofern er auf seine Kosten alle daraus entstehenden Schäden von Fall zu Fall beseitigt bzw. ersetzt.

Für die Bestellung des Trinkwasserleitungsrechtes wird ein einmaliges Entgelt in Höhe von 420,00 Euro erhoben.

Vor der Einräumung der Grunddienstbarkeit ist eine detail-

lierte Bauablaufplanung mit technischen und zeitlichen Parametern der Stadtverwaltung Kirchberg vorzulegen. Alle Kosten zur Eintragung der Grunddienstbarkeit trägt der Eigentümer des Flurstückes 450/2 der Gemarkung Kirchberg.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

5. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, d. 16.01.2020, 19.00 Uhr fand die 5. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2019 - 2024) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg, Neumarkt 2 statt.

Beschluss TA Nr. 01/2020

Der Technische Ausschuss beschließt auf der heutigen öffentlichen Sitzung folgenden Sachverhalt: Dem Bauantrag „Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Solaranlage, 2 Stellplätzen und Zufahrt“ auf dem Flurstück 1236/2 der Gemarkung Kirchberg wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den bauplanungsrechtlichen Festsetzungen zur Errichtung des Wohnhauses mit einer Traufhöhe von 6,10 m für das Flurstück 1236/2 der Gemarkung Kirchberg wird zugestimmt. Dem Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen zur Nivellierung des Geländes entsprechend den Planungen für das Flurstück 1236/2 der Gemarkung Kirchberg wird zugestimmt.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Lageplan Täubertsberg (Anlage zum Beschluss 51/19)

Schnittpunkte "A" und "E"



Ortsstraße "Täubertsberg"



Beschränkt-öffentlicher Weg "Täubertsberg"



Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister

am Datum
12.01.2020 in der Stadt

Kirchberg

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am

Datum
14.01.2020

das Ergebnis der Bürgermeisterwahl ermittelt und festgestellt.

I. Ergebnis der Wahl

- | | |
|--|-------|
| 1. Zahl der Wahlberechtigten | 6.822 |
| 2. Zahl der Wähler | 2.232 |
| 3. Zahl der ungültigen Stimmen | 131 |
| 4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 2101 |
| 5. Zahl der für die einzelnen Bewerber und für andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl | |

Wahlvorschlag bzw. andere Person	Familiename, Vorname	Beruf/Stand	PLZ/Wohnort	Stimmen
Freie Wählervereinigung Kirchberg e.V. – Freie Wähler -	Obst, Dorothee	Bürgermeisterin	08107 Kirchberg OT Cunersdorf	1.956
Sonstige Einzellvorschläge	Möckel, Rico		08107 Kirchberg	83
dto.	Petzold, Sascha		08107 Kirchberg	10
dto.	Nicolaus, Kerstin		08107 Hartmanns- dorf	4
dto.	Bachmann, Günter		08107 Kirchberg/ OT Leutersbach	3
dto.	Bucholdt, Klaus		08107 Kirchberg/ OT Cunersdorf	3
dto.	Gündel, Bernd		08107 Kirchberg/ OT Leutersbach	3
dto.	Kirst, Manuel		08107 Kirchberg	3
dto.	Schürer, Jani		08144 Hirschfeld	3
dto.	Forbrig, Frank		08107 Kirchberg	2
dto.	Gnüchtel, Andreas		08107 Kirchberg	2
dto.	Kaiser, Thomas		08107 Kirchberg	2
dto.	Lindenthal, Mario		08107 Kirchberg	2
dto.	Rudolph, Swen		08107 Kirchberg/ OT Saupersdorf	2
dto.	Schürer, Stefan		08107 Kirchberg	2
dto.	Steimle, Uwe	Kabarettist		2
dto.	Walther, Johannes		08107 Kirchberg/ OT Saupersdorf	2
dto.	Wirker, Mario		08107 Kirchberg/ OT Saupersdorf	2

Wahlvorschlag bzw. andere Person	Familienname, Vorname	Beruf/Stand	PLZ/Wohnort	Stimmen
Sonstige Einzelvorschläge	Ahnis, Bärbel		08107 Kirchberg/ OT Cunersdorf	1
dto.	Barth, Thomas		08107 Kirchberg/ OT Leutersbach	1
dto.	Becher, Wolfgang		08107 Kirchberg/ OT Burkersdorf	1
dto.	Büttcher, Roland		08107 Kirchberg	1
dto.	Dörfelt, Rico		08107 Kirchberg	1
dto.	Ertelt, Sascha		08107 Kirchberg	1
dto.	Hofmann, Matthias		08107 Kirchberg	1
dto.	Knott, Steffen		08107 Kirchberg	1
dto.	Leistner, Claudia		08107 Kirchberg	1
dto.	Müller, Rudolf		08107 Kirchberg/ OT Cunersdorf	1
dto.	Müller, Katja		08107 Kirchberg/ OT Stangengrün	1
dto.	Nowak, Andre		08107 Kirchberg/ OT Leutersbach	1
dto.	Planitzer, Änne		08107 Kirchberg	1
dto.	Schmidt, Frank		08107 Kirchberg/ OT Saupersdorf	1
dto.	Wutzler, André		08107 Kirchberg	1

Familienname, Vornamen

Zum Bürgermeister gewählt wurde

Obst, Dorothee

II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde

Anschrift

Landkreis Zwickau, Kommunalaufsicht, PF 100176, 08067 Zwickau

erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig,

wenn ihm entsprechend § 25 Abs. 1 Satz 3 des Kommunalwahlgesetzes mindestens Wahlberechtigte beitreten.

Anzahl

68

Ort, Datum

Kirchberg, den 15.01.2020

Unterschrift



Schäfer
Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses

Fünfte Änderungssatzung über die Übertragung der Straßenreinigungspflicht und Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Kirchberg vom 17.12.2019

Auf Grund des § 4 der Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542), und §§ 1, 2 und 9 Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245), hat der Stadtrat der Stadt Kirchberg in seiner Sitzung am 17.12.2019 folgende Fünfte Änderungssatzung beschlossen

§ 1 – Änderungen

(1) Der § 5 Nr. 3 wird wie folgt neu gefasst:

Bei vorübergehenden Unterbrechungen, Einschränkungen oder Verspätungen der Straßenreinigung, die von der Stadt nicht zu vertreten sind, die insbesondere durch gesetzliche Feiertage, Naturereignisse, starken Laubabfall, Betriebsstörungen, Straßenbauarbeiten u. a. verursacht werden, haben die Gebührenpflichtigen grundsätzlich keinen Anspruch auf Gebührenminderung.

Findet allerdings aus den genannten Gründen die Straßenreinigung in der Reinigungsklasse

- 1 länger als 2 Monate
- 2 länger als 4 Monate
- 3 länger als 1 Jahr

nicht statt, werden entsprechende Gebührenanteile dem Gebührenpflichtigen nicht berechnet.

(2) Der § 5 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Ändern sich in Einzelfällen die Grundlagen für die Berechnung der Gebühren, so mindern oder erhöhen sich die Gebühren zum 01.01. des Folgejahres.

(3) Der § 6 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Soweit sachliche Gebührenpflicht nach § 5 Nr. 1 gegeben ist, entsteht die persönliche Gebührenpflicht der in vorstehender Nr. 1 genannten Personen nach den Eigentumsverhältnissen, die zum 01.01. eines jeden Jahres vorliegen.

(4) Der § 7 Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

Die Gebühren werden für ein Kalenderjahr durch Bescheid festgesetzt.

(5) Der § 7 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Die Gebühren werden jeweils zum 15.12. eines Jahres fällig.

(6) Der § 8 wird gestrichen.

(7) Der § 9 wird zu § 8.

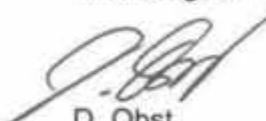
§ 2 – Anlage Straßenverzeichnis

Die Anlage – Straßenverzeichnis – wird neu gefasst.

§ 3 – In-Kraft-Treten

Die Fünfte Änderungssatzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Kirchberg, d. 17.12.2019


D. Obst
Bürgermeisterin



Anlage:
Straßenverzeichnis

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.“

Anlage zur Fünften Änderungssatzung über die Übertragung der Straßenreinigungspflicht und Erhebung von Straßenreinigungsgebühren der Stadt Kirchberg

Straßenverzeichnis

<u>Straße</u>	<u>Reinigungs-klasse</u>
Altmarkt	3
Albert-Sixtus-Straße	2
Am Borberg	3
An der Stockwiese	2
Anton-Günther-Weg	3
Auerbacher Straße (einschl. OT Saupersdorf)	1
August-Bebel-Straße	3
Bahnhofstraße	1
Borbergweg	2
Camillo-Bräuer-Straße	2
Christoph-Graupner-Straße	2
Clara-Zetkin-Straße	2
Dr.-Otto-Nuschke-Straße	3 t*
Dr.-Ziesche-Straße	2
Ernst-Schneller-Straße	2
Finkenflugweg	2
Gartenstraße	2 t*
Goethestraße	2
Gorkistraße	2
Heidenackerweg	2
Innungsstraße	3 t*
Karl-Liebnecht-Straße	2 t*
Karl-Marx-Siedlung (nur obere Straße)	3 t*
Käthe-Kollwitz-Straße	2
Kirchberger Straße	1
Lengenfelder Straße (nur Gemarkung Kirchberg)	1 t*
Lieboldstraße	1
Neumarkt	2
Neue Straße	2
Niedercrinitzer Straße	2 t*
Rödelbachaue	2
Robert-Seidel-Straße	2
Rosa-Luxemburg-Straße	2
Rudolf-Breitscheid-Straße	3 t*
Schillerstraße	3
Schneeberger Straße	2
Schulstraße	2
Straße des Bergmanns	2
Talblick	3
Teichstraße	2
Torstraße	1
Wiesenackerweg	2
Wiesener Straße	2 t*

t* - Kehren erfolgt nur teilweise

Reinigungsklassen:

1 = 1x monatlich

2 = 1 x jeden zweiten Monat

3 = nach Bedarf, jedoch mind. 2x jährlich

Öffentliche Bekanntmachung

zur Auslegung über die Absicht der Teileinziehung für den beschränkt-öffentlichen Weg „Täubertsberg“ und Eintragung in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Kirchberg.

Beschlussfassung über die Absicht der Teileinziehung für den beschränkt-öffentlichen Weg „Täubertsberg“ der Stadt Kirchberg

Beschluss-Nr.: 51/2019 der 5. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg vom 17.12.2019, Wahlperiode 2019 - 2024

Gesetzliche Grundlagen: Straßengesetz für den Freistaat Sachsen

Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) vom 21. Januar 1993, rechtsbereinigt mit Stand vom 01. August 2008

Die Absicht der Teileinziehung der oben genannten Straße liegt ab 01.02.2020 für die Dauer von 3 Monaten, also in der Zeit vom 01.02.2020 bis zum 30.04.2020 während den Öffnungszeiten in der Stadt Kirchberg, Bauamt, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg zur öffentlichen Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadt Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg während den Öffnungszeiten einzulegen.

Kirchberg, den 07.01.2020

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Öffentliche Bekanntmachung

über die Auslegung zur Widmung des Eigentümerweges „Verbindungsweg zwischen Teichstraße und Lengenfelder Straße“ in der Gemarkung Kirchberg zur Aufnahme in das Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Kirchberg

Beschluss Stadtrat: Nr. 50/2019 der 5. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg vom 17.12.2019, Wahlperiode 2019 - 2024

Gesetzliche Grundlagen: Straßengesetz für den Freistaat Sachsen

Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) vom 21. Januar 1993, rechtsbereinigt mit Stand vom 01. August 2008

Die Widmung der oben genannten Straße liegt ab 01.02.2020 für die Dauer von 1 Monat, also in der Zeit vom 01.02.2020 bis zum 02.03.2020 während den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Kirchberg, Bauamt, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg zur öffentlichen Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 während den Öffnungszeiten einzulegen.

Kirchberg, 07.01.2020

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Stellenausschreibung

Die Stadtverwaltung Kirchberg, Bereich Finanzverwaltung, sucht ab 01.06.2020 eine engagierte, teamfähige und belastbare Persönlichkeit (männlich, weiblich, divers) als Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Kasse und Buchhaltung zur unbefristeten Einstellung in Teilzeit.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Eingangsrechnungen buchen und Zahlpakete vorbereiten
- Bearbeitung von Kontoauszügen und Verbuchung (Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung, Buchung der Aufwendungen und Erträge)
- Tagesabschlüsse erstellen
- die Kasse führen, verwalten und buchen
- Mahnverfahren einleiten und durchführen

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (wünschenswert mit der Zusatzqualifikation geprüfte/r Buchhalter/in), abgeschlossene Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellte/n, einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r, oder einen mindestens vergleichbaren Berufsabschluss
- Engagement, freundliches und kompetentes Auftreten
- persönliche Flexibilität, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit,
- Betriebswirtschaftliches, gesellschaftsrechtliches und steuerliches Basiswissen

Des Weiteren erwarten wir einen sicheren Umgang mit den einschlägigen Softwareprogrammen des MS-Office-Paketes bzw. vergleichbare Programme. Wünschenswert sind eine mehrjährige Berufserfahrung in der Buchhaltung sowie sichere Kenntnisse in der Kommunalen Buchhaltung.

Wir bieten Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer unbefristeten Teilzeitbeschäftigung (33 Stunden/Woche)
- eine tarifgerechte Vergütung in der EG 7 nach TVöD
- eine zusätzliche, betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- attraktive Arbeitsbedingungen in einer familiengerechten Kommune

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Kopie des Nachweises der Schwerbehinderung ist beizufügen.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **29.02.2020** an die Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg. Es wird darauf hingewiesen, dass nur vollständige und fristgerecht eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Erinnerung der Steuerfälligkeit Grund- und Gewerbesteuer

Die Stadtverwaltung Kirchberg/Finanzverwaltung/Steuern weist darauf hin, dass am 15. Februar 2020 das I. Quartal der Grund- und Gewerbesteuer 2020 fällig ist. Wir möchten Sie bitten, die Zahlungen fristgemäß zu leisten, da sonst die Stadtverwaltung Kirchberg verpflichtet ist, Mahn- und Säumnisgebühren zu verlangen.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Termineinhaltung, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen.

Die Teilnahme am Einzugsverfahren bedeutet für Sie:

- kein Ausfüllen von Überweisungsbelegen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- keine Mahngebühren und Säumniszuschläge
- kein Risiko

Außerdem können Sie noch zwischen zwei Zahlungsmodalitäten wählen:

Jahreszahler: Jährlich zum 1. Juli Fälligkeit des gesamten Grundsteuerbetrages (schriftlicher Antrag muss bis spätestens 30.11. für das Folgejahr einmalig vorliegen).

Quartalszahler: 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Abbuchung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchberg/Steuern, Frau Weigel (Tel.: 037602 83-136).

Ihre Finanzverwaltung/Steuern

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1993 wird die Grundsteuer der Stadt Kirchberg für das Jahr 2020 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt und öffentlich bekannt gegeben.

Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 wird mit in den je zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2020** fällig.

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in einem Betrag am **1. Juli 2020** fällig.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen, werden Änderungsbescheide erteilt.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat bei der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung.

Hinweis: Grundsteuerersatzbemessungen, unter Vorbehalt der Nachprüfung, haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen. Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Anmeldung keine Änderung eingetreten ist.

Achtung: Jede Änderung der Besteuerungsgrundlagen ist der Stadt Kirchberg unverzüglich mitzuteilen. Alle Steuerzahler, die am Bankeinzugsverfahren nicht teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens zu den oben genannten Fälligkeitsterminen ihre Zahlungen auf das Konto der Stadt Kirchberg

IBAN: DE37 8705 5000 2222 0002 14

BIC: WELADED1ZWI

bei der Sparkasse Zwickau zu entrichten, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Kirchberg, den 02.01.2020

*Frank Hänel,
Amtsleiter Finanzen*

Tierbestandsmeldung 2020

Bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter haben Ende Dezember 2019 bereits einen Meldebogen per Post erhalten. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite www.tsk-sachsen.de erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste.

Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse

Nachrichten und Termine

Die Bürgermeisterin gratuliert

Zum 70. Geburtstag

Frau Siegrid Herbst	am 03.02.	in Kirchberg
Frau Brigitte Mehl	am 04.02.	in Kirchberg
Frau Brigitte Klein	am 08.02.	in Kirchberg
Frau Ursula Freundel	am 15.02.	in Kirchberg
Herrn Siegfried Kroh	am 18.02.	in Kirchberg
Frau Brigitte Bräckow	am 23.02.	in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag

Herrn Wolfgang Becher	am 07.02.	in Burkersdorf
Herrn Hans Grundei	am 08.02.	in Kirchberg
Frau Christine Geyer	am 10.02.	in Kirchberg
Frau	am 12.02.	in Kirchberg
Dr. Kathrina Singer-Matthes		
Herrn Frank Meyer	am 13.02.	in Burkersdorf
Frau Ingrid Wähle	am 13.02.	in Kirchberg
Herrn Günter Grau	am 20.02.	in Kirchberg
Herrn Johannes Schreiber	am 24.02.	in Cunersdorf

Zum 80. Geburtstag

Herrn Harald Gündel	am 08.02.	in Stangengrün
Frau Renate Bachmann	am 15.02.	in Kirchberg
Herrn Gunter Hochmuth	am 15.02.	in Stangengrün
Frau Anita Krüger	am 15.02.	in Kirchberg
Frau Renate Ungethüm	am 15.02.	in Kirchberg
Frau Steffi Junghänel	am 17.02.	in Cunersdorf
Herrn Joachim Hölig	am 25.02.	in Saupersdorf
Frau Christa Petzold	am 27.02.	in Kirchberg
Frau Liane Schwedler	am 29.02.	in Wolfersgrün

Zum 85. Geburtstag

Herrn Manfred Schäfer	am 07.02.	in Kirchberg
Frau Christa Werner	am 10.02.	in Kirchberg
Herrn Gerhard Fritzsich	am 22.02.	in Kirchberg
Frau Inge Görs	am 26.02.	in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag

Frau Elfriede Albert	am 02.02.	in Burkersdorf
Frau Inge Gaubatz	am 12.02.	in Kirchberg

Zum 95. Geburtstag

Herrn Helmut Schmiedel	am 04.02.	in Kirchberg
Frau Margarete Teichmann	am 25.02.	in Kirchberg

Zum 50. Hochzeitstag

Den Eheleuten Dieter und Hella Müller

Ich wünsche allen Geburtstags- und Ehejubilaren der Stadt Kirchberg und der Ortsteile alles erdenklich Gute und persönliches Wohlergehen.



*Ihre Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Pflanze mit Sprengstoff: Erneut Springkrautzupfer gesucht

Das Indische Springkraut beschäftigt erneut die Stadt Kirchberg. Nach der erfolgreichen Zupfaktion im vergangenen Jahr sucht die Stadtverwaltung auch 2020 wieder fleißige und engagierte Mitarbeiter, die auf Basis der kurzfristigen Beschäftigung in einem Zeitraum von etwa drei Monaten dem Kraut im Uferbereich des Rödelbachs zu Leibe rücken sollen. Gezahlt wird ein Stundenlohn von 10 Euro.



Schön anzusehen, aber für die heimische Flora ein Fluch: Das Indische Springkraut.

Foto: Pixabay

Die Pflanze, die aus Asien eingeschleppt wurde entfaltet eine besondere Sprengkraft: Wenn ihre reifen Samenkapseln platzen, können die Samen bis zu sieben Meter weit

geschleudert werden. Damit verbreitet sich das Springkraut besonders rasant und verdrängt die heimische Flora und damit auch bodenstabilisierende Arten, die normalerweise den Uferbereich befestigen. Deshalb müssen möglichst alle Pflanzen an einem Bachlauf noch vor der Blüte entfernt werden. Im vergangenen Jahr haben die Zupfarbeiten im Juni begonnen.

Sollten Sie an einer Beschäftigung als Springkrautzupfer interessiert sein, schicken Sie bitte eine Kurzbewerbung (Anschreiben genügt, bitte Kontaktdaten mit anführen) bis zum 28.02.2020 an:

Stadtverwaltung Kirchberg

z. H. Frau Hellge-Raczeck

Neumarkt 2

08107 Kirchberg

E-Mail: sheila.hellge-raczeck@kirchberg.de

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Tradition an Heiligabend: Bürgermeisterin lädt zum gemeinsamen Mittagessen ein



Bei Gänsebraten, Rotkraut und Klößen wurde über alles geredet, was die Frauen bewegt.

Foto: Dorothee Obst

Gerade zu Weihnachten gibt es zahlreiche Traditionen, die gelebt, gepflegt und gehegt werden. Für Bürgermeisterin Dorothee Obst gehört an Heiligabend neben dem Besuch der Kirche und dem Gänsebraten am Abend das gemeinsame Mittagessen mit alleinstehenden Senioren zu diesen Traditionen. Zusammen mit Romy Bley, Chefin des Familienzentrums/Mehrgenerationenhauses des SBBZ im „Haus der Parität“ in Kirchberg unternahm sie am 24. Dezember mit zehn Damen zunächst eine Fahrt durch Kirchberg und die Ortsteile. Danach ging es zum Mittagessen in das Café Marie, wo bei Gänsebraten, Klößen und Rotkraut in gemütlicher Runde über alles geredet wurde, was die Frauen bewegte. „Zweimal Gans an einem Tag ist zwar sehr ambitioniert, aber ich genieße das und möchte diese Tradition des gemeinsamen Mittagessens mit den Frauen auch nicht mehr missen“, sagt Dorothee Obst.

Veranstaltet wird das Treffen, das es schon zu DDR-Zeiten gab, vom Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus des SBBZ e. V. Wie jedes Jahr wurde die Aktion von Bürgermeister a. D. Wolfgang Becher unterstützt, der mit seinem Kleinbus den Fahrdienst übernommen hat.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Neue Wehrleitung gewählt

Nachdem die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Kirchberg ihren neuen Leiter und Stellvertreter gewählt hatten, sind Christian Kaul und Rico Dörfelt in der letzten Stadtratssitzung des vergangenen Jahres auch vom Kirchberger Stadtrat einstimmig berufen worden. Christian Kaul, bislang Stellvertreter, leitet ab jetzt die Kirchberger Wehr. Rico Dörfelt, der bisherige Leiter, ist neuer Vizechef. Die beiden haben ihre Ämter also getauscht.



Foto: Jens Prager

Bürgermeisterin Dorothee Obst beglückwünschte die beiden Kameraden zu ihren neuen Aufgaben und überreichte ihnen eine Urkunde sowie einen Strauß Blumen. Christian Kaul ist 31 Jahre alt und seit 1999 Feuerwehrmitglied. Rico Dörfelt ist 42 Jahre alt und seit 24 Jahren Mitglied bei der Feuerwehr.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Kirchberger Neujahrskonzerte: Verdi, Lehar und ein Fehltritt

Etwa 500 Besucher haben am 9. Januar während der beiden Neujahrskonzerte im Festsaal des Rathauses den außergewöhnlichen Klängen der Vogtland-Philharmonie gelauscht. Das Orchester gab unter Leitung des Dirigenten David Marlow unter anderem Rossini, Gounod, Puccini und Lehar zum Besten. Sopranistin Judith Spießer und Tenor Marco Antonio Rivera überzeugten dabei mit ihrem stimmlichen Können. Von den beiden Solisten zeigte sich auch der Kirchberger Gerd Böhm begeistert, der mit seiner Frau Gerlinde das Konzert am Nachmittag besuchte: „Die gesanglichen Einlagen haben uns am Besten gefallen – vor allem die beiden im Duett haben wunderbar miteinander harmoniert“, sagte er. Er und seine Frau gehören bereits zu den Wiederholungstätern. Schon seit mehreren Jahren besuchen sie die Neujahrskonzerte im Rathaus.



Als Dankeschön überreichte Bürgermeisterin Dorothee Obst Blumen und Eierlikör. Foto: Jens Prager

Während der Abendveranstaltung sorgte Orchester-Techniker Rainer Mulks dann noch für eine Schrecksekunde. Beim Wechsel der Notenständer verlor er das Gleichgewicht, fiel von der Bühne und verletzte sich leicht. „Wir haben alle den Atem angehalten, aber zum Glück ist nichts Schlimmeres passiert“, sagte Bürgermeisterin Dorothee Obst, die im Publikum saß. Das Konzert konnte nach einer kleinen Unterbrechung weitergehen und endete schließlich wie auch das Nachmittagskonzert mit viel Beifall sowie mehreren Zugaben.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Vertriebstermine der „Kirchberger Nachrichten“ für das Jahr 2020

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
01/2020	15.01.2020	29.01.2020
02/2020	12.02.2020	26.02.2020
03/2020	11.03.2020	25.03.2020
04/2020	15.04.2020	29.04.2020
05/2020	12.05.2020	27.05.2020
06/2020	10.06.2020	24.06.2020
07/2020	01.07.2020	15.07.2020
08/2020	22.07.2020	05.08.2020
09/2020	09.09.2020	23.09.2020
10/2020	14.10.2020	28.10.2020
11/2020	10.11.2020	25.11.2020
12/2020	01.12.2020	16.12.2020

Änderungen vorbehalten

Bettler in Kirchberg unterwegs

Die Stadtverwaltung Kirchberg hat wiederholt Hinweise erhalten, dass in der Stadt und in den Ortsteilen wieder Bettler unterwegs sind, die an den Haustüren klingeln und um Geld bitten. Es wird davor gewarnt, Auskünfte zu Wertgegenständen in den Häusern zu geben oder fremde Personen auf das Grundstück zu lassen. Lassen Sie im Zweifel die Haustüre verschlossen und ignorieren Sie das Klingeln.

Stadt Kirchberg

Ausschreibung: Teilnahme am Wettbewerb zur Verleihung des Christoph-Graupner-Kunstpreises 2020

Der Christoph-Graupner-Kunstpreis wird auf der Grundlage der Satzung des Landkreises Zwickau vom 08.12.2016 – im Fach Musik am 25. September 2020 verliehen.

Als gastgebender Veranstalter lädt die Stadt Kirchberg - die Geburtsstadt des Komponisten - eine festgelegte Anzahl junger Solistinnen und Solisten zum Wettbewerb ein. Diese werden im Vorfeld von einer Fachjury aus allen eingegangenen Bewerbungen ausgewählt.

Am Wettbewerb, der am 25. September 2020 in der Solowerbung instrumental und vokal mit Begleitung durchgeführt wird, können junge Solistinnen und Solisten teilnehmen, die ihren Wohnsitz in Sachsen, Thüringen und Bayern haben.

Zusammen mit der Anmeldung müssen die Teilnehmer ihr Foto und ihren musikalischen Lebenslauf einreichen. Die Teilnehmer sollen am 25. September das 14. Lebensjahr erreicht und das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Personen begrenzt.

Die Zulassung bzw. Nichtzulassung zum Wettbewerb wird den Teilnehmern in schriftlicher Form durch die Jury bis zum 20. Juni 2020 mitgeteilt.

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2020 (Poststempel).

Wettbewerbsprogramm

Es muss ein Werk von Christoph Graupner oder ein Werk aus seiner Zeit gespielt werden. Weitere Werke aus anderen Stilepoche können frei gewählt werden. Die Spieldauer beträgt 15 bis 20 Minuten. Es wird Originalliteratur erwartet – instrumentengerechte Bearbeitungen sind zulässig.

Jury

Eine Jury namhafter Persönlichkeiten aus dem deutschen Musikleben wählt die Preisträger aus.

Preise

Insgesamt steht ein Preisgeld in Höhe von 2500 Euro zur Verfügung.

Abschlusskonzert

Die Preisträger und ausgewählte Interpreten verpflichten sich, im Abschlusskonzert am 25. September 2020 um 19.00 Uhr im Festsaal des Rathauses Kirchberg uneigennützig aufzutreten. Ein Anspruch der Teilnehmer am Programm des Abschlusskonzertes mitzuwirken oder in anderer Weise vorgestellt zu werden, besteht nicht.

Sonstiges

Als Begleitinstrument stehen ein Flügel „Sauter“ und ein Cembalo „Neupert“ zur Verfügung. Die Begleitung mit einem Zupfinstrument ist zulässig. Es kann kein Korrepetitor zur Verfügung gestellt werden. Die Teilnahmebedingungen und Entscheidung der Jury werden anerkannt. Der Rechtsweg über die Preisträgerentscheidung ist ausgeschlossen.

Allgemeine Bedingungen

Die Anmeldung erfolgt nur über das Anmeldeformular an folgende Adresse:

Stadt Kirchberg

Hauptamtsleiter Herr Prager

Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

E-Mail: jens.prager@kirchberg.de

Das Anmeldeformular finden Sie auch im Internet unter www.kirchberg.de.

Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für Personen- und/oder Sachschäden.

Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer sein Einverständnis zur Veröffentlichung der Wettbewerbsergebnisse in Text und Bild sowie zur Berichterstattung und Wiedergabe von Aufzeichnungen des Wettbewerbes und Konzertes in Presse, Funk und Fernsehen sowie generell in digitalen Medien.

Stadt Kirchberg

Anmeldeschluss 31. Mai 2020

Anmeldeformular

Ich melde hiermit die Teilnahme am

**Wettbewerb um den Christoph Graupner Preis 2020 des
Landkreises Zwickau am 25. September 2020**

Familiename

Name

Geburtsdatum

Telefon

PLZ; Wohnort

Straße

Lehrer

Musikalische Ausbildungsstätte/ Musikschule

Korrepetitor/ Begleiter

Nennung der Wettbewerbsbeiträge (15 – 20 Min.)

Die Wettbewerbsbedingungen und die Entscheidung der Jury werden anerkannt.
Ein Passfoto und der Lebenslauf sind der Anmeldung beigelegt.

Ort, Datum

Unterschrift des Teilnehmers

Unterschrift des
Erziehungsberechtigten

Das Ballhaus „Wiener Spitze“ und seine Geschichte (Teil 1)

Das ehemalige Ballhaus „Wiener Spitze“ ist wohl nahezu jedem Kirchberger ein Begriff. Das Haus blickt auf eine fast 170-jährige Geschichte zurück. Doch die Tage der einstigen Gastwirtschaft sind gezählt. Die Entkernung läuft bereits seit einigen Tagen. Ab 3. Februar sollen die Abrissarbeiten beginnen, die voraussichtlich mit einer halbseitigen Straßen-Sperrung einhergehen werden. Zeit, um einen Blick in die Chroniken zu werfen.

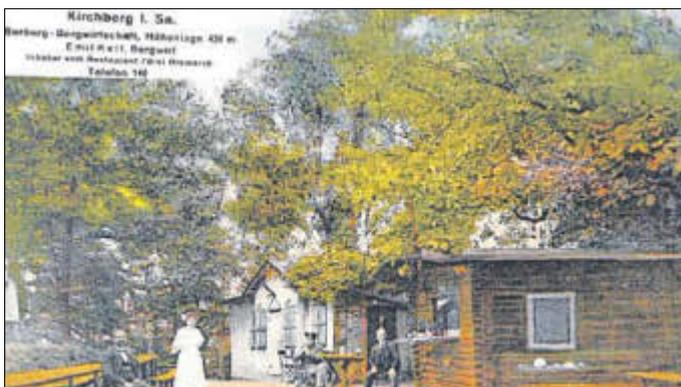
Im Jahre 1851 kam der Schneidermeister Christian Friedrich Tröger wegen der Schankkonzession eines von ihm an der Auerbacher Straße zu errichtenden Gebäudes nach Kirchberg. Aufgrund baulicher Schwierigkeiten führte sein Schwiegersohn Karl Heinrich Franke den Bau zu Ende. Derselbe erhielt auch die diesbezügliche Konzession.

Beim Bau stritten sich zwei Maurer aus dem Kronlande Böhmen, in welcher Richtung wohl ihre Hauptstadt Wien liege. Der eine behauptete, Wien liegt in der Richtung, in die die Spitze des Dachfirstes des neuen Gebäudes zeigt. Der Andere gab eine andere Richtung als die richtige an. Um den Streit beizulegen, fragten beide einen Experten. Gleichzeitig gingen sie eine Wette um ein Quantum Bier ein, das derjenige zu bezahlen hatte, dessen Richtungsangabe die falsche ist.

Derjenige, der behauptet hatte, Wien liege in der Richtung der Spitze, sollte recht behalten. Bei der Eröffnung des Schankbetriebes im Neubau, dem sogenannten „Ofenbesteigen“, wurde die Wette versoffen. Es mag dabei sehr launig und fröhlich hergegangen sein. Franke nahm diese Wette als ein gutes Omen an und nannte deshalb die Wirtschaft „Wiener Spitze“. 1865 erwarb Franke das Garküchenrecht zu der bereits erhaltenen Schankkonzession. Ein Gesuch, Tanzveranstaltungen abhalten zu können, wurde 1868 noch abgelehnt. Franke pachtete deshalb im Rathaus den Ratskeller wegen der Möglichkeit, dort Tanzveranstaltungen anbieten zu können. Er verpachtete die „Wiener Spitze“ an den Fleischermeister Bruno Schmidt. Im Jahre 1865 verkaufte Franke die „Wiener Spitze“ schließlich an Wilhelm Friedrich Wilde. Nach dem Tode von Wilde ging die Konzession an seine Witwe, später an seinen Sohn Otto Wilde über.



Auf diesem Foto sieht man besonders schön den Biergarten und den Mast, an dem das Vogelschießen abgehalten wurde.

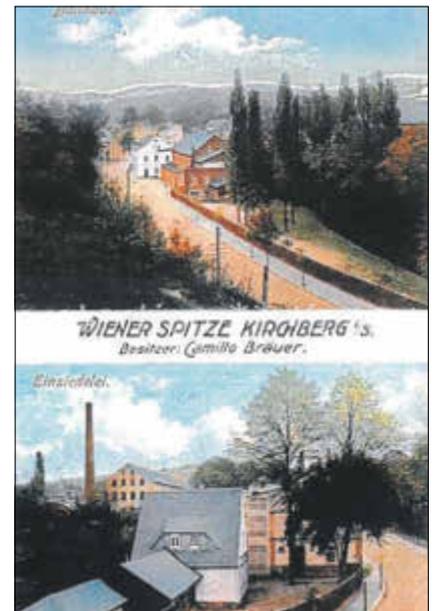


Im Jahre 1891 kaufte Ludwig Camillo Bräuer – geboren am 8. Oktober 1854 in Kirchberg – die „Wiener Spitze“. Sein Vater Hermann Bräuer war übrigens 1855 Begründer der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg. Camillo Bräuer war bis 1891 Inhaber des „Bayrischen Hofes“ und besorgte auch die Bierwirtschaft gemeinsam mit Emil Keil.



1893 ließ Camillo Bräuer einen größeren Umbau vornehmen und einen Tanzsaal anbauen. Aus dem Gasthaus „Zur Wiener Spitze“ wurde das Ballhaus „Wiener Spitze“.

Von Camillo Bräuer wurde 1897 in der Wiener Spitze eine Schüler- und Studentenherberge mit 35 Plätzen eingerichtet. Im Jahre 1910 wurde im Zuge der Verbreiterung der Auerbacher Straße nach einem Entwurf des Landesvereins „Sächsischer Heimatschutz“ ein Anbau, die sogenannte „Einsiedelei“ errichtet. Sie bestand aus Kegelbahn, Wagenremise und einer darüber liegenden kleinen Wohnung mit einer zum Rödelbach gehenden Veranda.



In die Grundmauer ließ Camillo einen einige Jahre zuvor sichergestellten Gedenkstein aus dem Jahre 1701 mit eingemeißelten Schwert und Rad einmauern.

*Eberhard Colditz,
Hobby-Chronist*

Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg macht den Weg frei für Neuinvestitionen in die Zukunft

Aus Ermangelung eigener Investitionskraft hat sich die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg (100 prozentige Tochter der Stadt Kirchberg) dazu entschieden, eine ihrer Immobilien an einen Investor zu verkaufen. Der Investor ist kein Unbekannter, gehört ihm doch schon bereits das Gebäude Goethestraße 3 und so lag es nahe, den Wohnblock Goethestraße 5 zum Zwecke einer Sanierung zu übernehmen. Thomas Schulze, Geschäftsführer der HVS - Chemnitz GmbH ist zuversichtlich, dass bereits im Jahr 2021 mit den umfassenden Sanierungsarbeiten begonnen werden kann. „Zunächst sind aber die entsprechenden Planungen einzuleiten, dies wird sicher ein Jahr in Anspruch nehmen“ so Thomas Schulze. Begonnen werden soll mit der Goethestraße 5, danach ist geplant beide Objekte über einen Verbindungsgang zu verbinden. Längerfristig ist zudem der Bau eines neuen Gebäudes auf dem ehemaligen Grundstück der Goethestraße 1 vorgesehen. Großzüge barrierefreie Wohnungen mit Blick ins Grüne sollen hier entstehen. Die aktuellen Bewohner der Goethestraße 5 müssen sich aber keine Sorgen machen. Die aktuellen Mietverträge behalten ihre Gültigkeit. Zunächst bleibt die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg Ansprechpartner, auch die Abrechnung für das Jahr 2019 erfolgt noch über die KWG.

Helga Leistner, Geschäftsführerin der KWG betont: „Es ist uns sehr wichtig einen guten und reibungslosen Übergang zu haben, alle Mieter werden im neuen Jahr ausführlich über die weiteren Schritte informiert.“

Für die Stadt Kirchberg fügt sich dieses Projekt sehr gut in das Konzept der Familiengerechten Kommune ein. „Wichtig war uns vor allem, dass der Verkauf auf Basis einer Planungsstudie und einem damit verbundenen Zeitplan erfolgt. Wir benötigen attraktiven Wohnraum und dies wird mit diesem Vorhaben umgesetzt“, freut sich Bürgermeisterin Dorothee Obst.

Stadt Kirchberg

Ein Dankeschön aus dem „Spatzennest“

Das neue Jahr ist noch gar nicht so alt und schon wieder in vollem Gange. Blicken wir zurück auf 2019, war es ein schönes, spannendes, projekt- und erlebnisreiches Kindergartenjahr.



Kindertag bei der Feuerwehr

Foto: Kita Spatzennest

Viele schon liebgewordene Traditionen wurden mit Freude angenommen und sollen auch weitergeführt werden. Dazu zählen unter anderen: Gemeinsamer Mutti- & Vati-Tag, Kindertag bei der Feuerwehr, Sommerfest, Erntewoche mit Besuch bei Stangengrüner Familien, landwirtschaftlichen Unternehmen sowie der Kirche, Oma- und Opa-Tag, Besuch der Geflügelausstellung, Weihnachtsmärchen mit den Eltern und Geburtstagsingen bei den Ü-65ern – um nur einiges zu nennen.



Kartoffelstopfeln auf dem Feld von Katja Flechsig.

Foto: Kita Spatzennest

Um dies alles organisieren und durchführen zu können, bedarf es einer guten Zusammenarbeit zwischen Kindergarten team, technischem Personal, BufDi und ehrenamtlichen Mitarbeitern, denen unser großer Dank gilt. Auch unseren engagierten Eltern im Elternrat möchten wir herzlich Danke sagen für alles, was sie für ihre Kinder und das „Spatzennest“ leisten.

Ein Jahr ist lang und somit auch die Liste vieler Kinderwünsche. Vieles wäre ohne Spendenzuwendungen jeglicher Art nicht erfüllbar gewesen.

Damit wir auch namentlich keinen vergessen, fühlen sich bitte alle angesprochen, die den Kindern und unserer Einrichtung Gutes getan haben: VIELEN HERZLICHEN DANK!!! In diesem Sinne wünschen wir ein gesundes und gutes Jahr 2020 und sind schon gespannt auf alles, was es zu bieten hat.

Dorit Rudolph

und das Team vom „Spatzennest“

Weihnachtsprojekt weckt Vorfreude aufs Fest

„Bald nun ist Weihnachtszeit ...“ – das galt natürlich auch für die Schüler der Kirchberger Oberschule. Bevor es aber in den Familien soweit war, das traditionelle Fest miteinander zu verbringen, hieß es für unsere 5. Klassen: Weihnachten international trifft auf Weihnachten der Traditionen!

An einem Tag lernten unsere Schüler vieles darüber, wie die Menschen in anderen Ländern ihr Weihnachtsfest verbringen. Die Reise führte über die skandinavischen Länder nach Großbritannien, weiter nach Südamerika, Afrika und in den asiatischen Raum.

Schwieriger wurde es, als in fast 50 Sprachen der Welt Glückwünsche zum Weihnachtsfest überbracht werden sollten. Da gab es jede Menge Zungenbrecher! Diese Glückwünsche wurden danach gleich einmal zur kreativen Gestaltung einer eigenen Glückwunschkarte genutzt.

Jeder wünscht sich zum Weihnachtsfest ja eigentlich Schnee und Eis. Und da es damit dieses Jahr sehr schwierig werden würde, wurden zum Abschluss des ersten Tages alle in die wunderbare Welt der Schnee- und Eisskulpturen entführt.

Vielen Dank an unseren Kollegen, Herrn Kube, der uns diesen wissenswerten Tag ermöglichte.



Foto: Oberschule Kirchberg

Der nächste Tag führte uns nach Zwickau. Dort besichtigten wir in den Priesterhäusern die Weihnachtsausstellung. Altes Spielzeug, mechanische Wunderdinge früherer Jahre sowie wieder eine eigene Weihnachtsbastelei waren eine runde Sache.

Einen schönen Abschluss bildete der Besuch im Dom. Viele unserer Schüler gewannen erstmals einen Eindruck von diesem gewaltigen Bauwerk. Den Kindern wurden auf schülergerechte Art die Geschichte und die Besonderheiten nahegebracht.

Die Klassenlehrerinnen der 5. Klassen
der Oberschule Kirchberg

Skilager in Südtirol/Italien: Eine coole Schulwoche!

Am Sonntag, dem 05. Januar 2020, fuhren wir, die Schüler und Schülerinnen der 9. Klassen der Oberschule Kirchberg ins Skilager nach Südtirol/Italien. Der erste Tag begann für alle mit einem Vorfahren am Übungshang. Diejenigen, die bereits über eine ausreichende Skitechnik verfügten, durften danach im Skigebiet „Jochtal-Gitschberg“ ihre Fahrkünste weiter verbessern.



Foto: Oberschule Kirchberg

Am Übungshang verblieben die Anfänger, von denen viele natürlich unheimlich aufgeregt waren. Doch bereits am 2. Skitag konnten alle Schüler den Übungshang verlassen und die Pisten des Skigebietes testen. Beeindruckend fanden wir auch alle die Aussichten, die sich mit aufsteigender Höhe zeigten.

An den weiteren Tagen lernten wir immer besser, die blauen, roten und einige auch die schwarzen Pisten zu beherrschen.

Das Skigebiet „Plose“ überraschte uns am letzten Tag mit breiten und langen Pisten, auf denen nur wenige Skifahrer unterwegs waren. Den Höhepunkt bildete die gemeinsame Talabfahrt von allen von uns, die es sie sich zutrauten und die große Fortschritte gemacht hatten. Häufig konnte man die ehemaligen Anfänger nicht mehr von den Könnern unterscheiden. Eine beeindruckende Leistung!

Und das Schöne an allen Skitagen: es schien immer die Sonne, es gab blauen Himmel und alle Pisten waren super präpariert.

Wir sagen Danke an alle, die uns diese coole Woche ermöglichten und uns immer unterstützten!

Die Schüler und Schülerinnen der 9. Klassen
der „Dr. Theodor Neubauer“ Oberschule Kirchberg

Tag der offenen Tür am CGG Kirchberg

Das Christoph-Graupner-Gymnasium lädt alle Interessierten aus nah und fern am Samstag, dem 1. Februar 2020, in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein.

Die Besucher können an diesem Tag die Ergebnisse der Projektwoche vom 29.01. – 31.01.2020 bestaunen, in deren Rahmen die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern und externen Partnern die Pfade des traditionellen Unterrichts verließen, um zu experimentieren, zu tüfteln und zu grübeln, zu erforschen, zu basteln, zu zeichnen, zu kochen, sich sportlich zu betätigen, zu singen, zu tanzen, zu musizieren, andere Sprachen und Kulturen kennen zu lernen, Theater zu spielen und vieles mehr.

Bei einem Rundgang durch das moderne Schulhaus sowie seine Unterrichtsräume und Fachkabinette können sich unsere kleinen und großen Gäste selbst ein Bild vom Leben und Lernen am Christoph-Graupner-Gymnasium machen. Für das leibliche Wohl der Besucher wird ebenfalls gesorgt. Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, sich umfassend zum Lernen am Gymnasium allgemein sowie speziell zum bilingualen Ausbildungsgang (§ 4 Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung) zu informieren. Auch Fragen zur Schülerbeförderung können im persönlichen Gespräch geklärt werden.

Anmeldungen für das Schuljahr 2020/2021 sind am 07., 11., 13., 18. und 20. Februar 2020 sowie im Zeitraum vom 24. bis 28. Februar 2020 möglich. Wir freuen uns auf euer und Ihr Kommen!

Die Schüler und Lehrer des CGG

Anmeldezeiten für die Neuaufnahme im Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern, die Anmeldung Ihres Kindes für das Schuljahr 2020/2021 ist am CGG Kirchberg zu den folgenden Zeiten möglich. Bitte kommen Sie in das Zimmer 107 in der 1. Etage.

Freitag, 07.02.2020, 12.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 11.02.2020, 07.00 - 14.30 Uhr
Donnerstag, 13.02.2020, 07.00 - 14.30 Uhr
Dienstag, 18.02.2020, 07.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag, 20.02.2020, 07.00 - 15.00 Uhr
Montag, 24.02.2020, 07.00 - 15.00 Uhr
Dienstag, 25.02.2020, 07.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch, 26.02.2020, 07.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 27.02.2020, 07.00 - 18.00 Uhr

Freitag, 28.02.2020, 07.00 - 15.00 Uhr

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Schulanmeldung mit:

- Original der Bildungsempfehlung des Kindes
- Kopie der letzten Halbjahresinformation des Kindes
- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes

Constanze Steinert,

Schulleiterin am Christoph-Graupner-Gymnasium

Englischchasse testen sich am Christoph-Graupner-Gymnasium

Am Donnerstag, dem 9. Januar 2020 trafen sich 99 begeisterte Englischlerner der Klassenstufe 4 am Christoph-Graupner-Gymnasium zum jährlichen Wettbewerb.

Alle Teilnehmer, ob kurze Anreise aus Kirchberg und Umgebung oder doch etwas weiter aus dem vogtländischen Bad Elster oder dem erzgebirgischen Schwarzenberg, trafen pünktlich und vielleicht mit etwas Aufregung in Kirchberg ein.

Schüler der Klasse 5a begrüßten die Gäste mit englischen Liedern und Gedichten und stimmten sie auf den eigentlichen Wettbewerb ein.

Vom verstehenden Hören einer Szene im Hotel, Wortergänzungen in einer E-Mail, einem Kreuzworträtsel mit Tieren und verschiedenen Fragen beispielsweise zur Flagge der USA, war inhaltlich eine große Bandbreite von den Schülern zu bearbeiten.

Während der Korrektur besuchten die Grundschüler verschiedene Stationen, so dass bei niemandem Langeweile aufkam. Hier standen Sport, Musik, Biologie, Chemie, Jonglieren oder Kunst auf dem Programm.



Melchior Poser, Nele Brüning, Dusan Blagojevic und Rahel Synofzik wurden von Schulleiterin Constanze Steinert, Christel Lorenz, Referatsleiterin Gymnasium am Landesamt für Schule und Bildung Zwickau, Sylvia Martin, Fachleiterin des sprachlichen Bereichs und Bürgermeisterin Dorothee Obst ausgezeichnet. Foto: Andreas Wohland

Die ersehnte Siegerehrung bildete den Abschluss. Der Siegerpokal, gestiftet von der Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg, wurde von Frau Obst und Vertretern des Landesamtes für Schule und Bildung sowie des Gymnasiums an die Gewinnerin übergeben. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer für ihre sehr guten Leistungen in diesem Wettbewerb.

1. Platz Rahel Synofzik, Dr.-Martin-Luther GS Zwickau
2. Platz Melchior Poser, Internationale Grundschule Glauchau
3. Platz Nele Brüning, Internationale Grundschule Crinitzberg sowie Dusan Blagojevic, Ernst Schneller GS Kirchberg

Sylvia Martin,

Fachleiterin sprachlicher Bereich CGG

Zwischen Nebel und Bergpanorama

Vom 06. bis 11. Januar 2020 begannen 54 Schüler der 7. Klasse des Christoph-Graupner-Gymnasiums das neue Jahr mit einem sportlich-traditionellen Event. Die Reise führte wie gewohnt in das Skigebiet Mitterfirmiansreut in der Nähe von Freyung im Bayerischen Wald. Begleitet wurden sie von den Lehrern des Gymnasiums: Frau Lenke, Frau Weber, Frau Seifert, Herr Kelch, Herr Riedel sowie der Referendarin Frau Kahnes und einem Praktikanten und ehemaligen Schüler Herrn Heinrich.



Foto: A. Weber

Vier Tage kämpften sich die Schüler vor allem durch Nebel, Schneegestöber und Schneehaufen. Typisches „Bayerischer Wald-Wetter“, wie es die erfahrenen Lehrer nannten. Doch wir hatten Glück – die Sonne zeigte sich an den letzten beiden Nachmittagen kurz vor dem Ende der Pistenzeit und bescherte allen einen unvergesslich schönen Blick bis zu den Alpen.

Trotz vieler Stunden auf der Piste schienen die Energiereserven der Schüler noch nicht völlig aufgebraucht, denn sofort nach Ankunft an der Jugendherberge stürmten einige Sportbegeisterte zu den Tischtennisplatten und zockten ein paar Runden mit Herrn Riedel und Herrn Heinrich. Andere nutzen die Zeit, um sich ihren Smartphones zu widmen und die Whats-App-Nachrichten zu checken. Zur Freude der Lehrer war der Internet-Empfang allerdings so miserabel, dass sich einige nach gewisser Zeit anderen Aktivitäten zuwandten. Ein Spieleabend am Donnerstag sollte dazu dienen, dass die Schüler klassenübergreifend bei traditionellen Spielen gemeinsam Zeit miteinander verbringen und das Smartphone ausnahmsweise einmal nicht quälen. Es war interessant zu beobachten, dass manche Kinder sofort zu Spielen griffen und sich beschäftigten, während andere Mühe hatten, sich auf diese Aktivität einzulassen.

Auch in diesem Jahr reichte das Spektrum des Fahr-Niveaus vom Anfänger bis zum weit Fortgeschrittenen. Wir freuten uns über eine hohe Anzahl an Schüler, die bereits Ski fahren konnten. Die höchste Steigerung erreichten aber ohne Zweifel die Anfänger, die vom ersten Anschnallen der Skier bis zum Fahren auf roten Pisten am Ende alles erlebten. Die erlernten Fähigkeiten konnten die Schüler am Freitag, dem letzten Skitag, in einem Slalomparcours unter Beweis stellen, bei dem die Zeit mit einer professionellen Messanlage gestoppt wurde. Die Wertung erfolgte entsprechend der Niveaustufen, um die Fairness des Wettkampfes zu wahren. Das Highlight folgte am Freitagabend, bei dem die Schüler vom Skigott Ullr standesgemäß mit einem ganz individuellen Namen getauft wurden. Vom „Leisen Pistenhäschen“ bis zur „Aufmüpfigen Schneefräse“ waren alle Taufnamen vertreten. Außerdem erfolgte die Siegerehrung, bei der die besten Mädchen und Jungen mit einer Urkunde ausgezeichnet wurden. Alle Schüler des Lehrgangs konnten sich anschließend auch noch einen Preis aussuchen.

So endete, schneller als gedacht, zum einundzwanzigsten Mal das Skilager mit vielen verschiedenen, aber vor allem

positiven Eindrücken. Die Lehrer blicken auf eine erlebnisreiche und erfolgreiche Woche zurück. Vor allem jene Betreuer, die das erste Mal beteiligt waren, konnten unzählige Erfahrungen sammeln und sind somit für die nächsten Skilager gewappnet.

Nicht zuletzt sei zu erwähnen, dass diese Woche durch folgende Sponsoren unterstützt wurde: Uhren und Schmuck Neubert, Kirchberg; Radio Barth, Kirchberg; Reisebüro Otto und Schütz, Kirchberg; Apotheke zur Post, Kirchberg; Stadtapotheke, Kirchberg; Saxonia-Apotheke, Bärenwalde und Herr Berthold, Hartmannsdorf. Diesen gilt ein großer Dank.

Die Skilehrer und Betreuer des Christoph-Graupner-Gymnasiums

Müll im Gelände des Familienzentrums

In den vergangenen Monaten ist den Mitarbeitern des Familienzentrums/Mehrgenerationenhauses des SBBZ e. V. aufgefallen, dass in das Außengelände vermehrt Müll geschmissen wird – insbesondere an der Grenze zum Jungfernstieg. Es sind häufig Müllbeutel mit den Ausscheidungen von Vierbeinern.

Wir bitten Sie daher, der Umwelt und unseren Besuchern (u. a. Familien mit Kindern) zuliebe, Ihren Müll eigenverantwortlich zu entsorgen.

Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus des SBBZ e. V.

Wasserwacht Hartmannsdorf bildet erneut Rettungsschwimmer aus

André Weck von der DRK Wasserwacht Hartmannsdorf bildet auch in diesem Jahr wieder Rettungsschwimmer aus. Der Rettungsschwimmer-Lehrgang bronze/silber findet vom 7. März bis zum 20. Juni statt. Unterteilt ist er in einen Theorie-Teil, der am 7. und 14. März in der Freiwilligen Feuerwehr Hartmannsdorf abgehalten wird. Und einen Praxis-Teil, der von Mai bis Juni immer dienstags im Freibad im Rödelsbachtal in Hartmannsdorf durchgeführt wird. Im Fokus stehen lebensrettenden Maßnahmen sowie die Grundlagen der Erstversorgung.

Die Teilnehmer müssen mindestens zwölf Jahre alt sein (15 Jahre beim Lehrgang silber). Sie benötigen eine gültige Tauglichkeitsuntersuchung vom Arzt, eine Einverständniserklärung der Eltern, wenn sie noch minderjährig sind. Und sie müssen die Grundschwimmarten sowie das Tauchen sicher beherrschen. Teilnehmer am Silber-Lehrgang müssen zudem eine Erste-Hilfe-Bescheinigung vorlegen, die nicht älter als zwei Jahre ist. Am 20. Juni werden dann die Prüfungen abgenommen.

Jugendliche unter 18 Jahren, Studenten und Mitglieder bezahlen 50 Euro, Volljährige bei beruflicher Nutzung 120 Euro. Für das Tauglichkeitszeugnis des Arztes können zusätzliche Kosten anfallen. Bis zum 23. Februar können sich Interessierte per Telefon oder Mail anmelden.

Ansprechpartner: André Weck, Telefon 037602 76670 und 01733923936 oder E-Mail: freitag-hartmannsdorf@t-online.de

Seniorenweihnachtsfeier und Adventsnachmittag in Saupersdorf

Traditionsgemäß gab es in Saupersdorf zum Ausklang des Jahres am 2. Dezember 2019 die Seniorenweihnachtsfeier in den Räumlichkeiten des Kids-Clubs sowie den Adventsnachmittag am 15. Dezember am Feuerwehr-Depot.

Beide Veranstaltungen waren wie jedes Jahr gut besucht.



Foto: Silvia Schnitzer

Während der Alleinunterhalter Nils Weigel die erstgenannte Veranstaltung mit weihnachtlichen Weisen und Erzgebirgsliedern umrahmte, erklang beim Treffen im Freien Weihnachtsmusik aus der Konserve.

Für die Organisation der Seniorenweihnachtsfeier zeichnete der Ortschaftsrat verantwortlich. Dabei geht ein besonderes Dankeschön an Silvia Schnitzer, Danilo Neugebauer und Manuela Sternkopf. Mein Dank gilt aber auch Nils Weigel für seine Lieder und Texte, dem Bauhof der Stadt Kirchberg sowie dem Eigentümer der alten Schule, Bernd Seifert, der die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellte.

Organisation und Ausgestaltung des Adventsnachmittags lagen wie immer in den Händen der ortsansässigen Vereine (Feuerwehrverein, Männergesangsverein, Tennisclub und Kids-Club).

Auch hier gilt mein Dank allen Helfern und Sponsoren, wobei insbesondere der Bauhof der Stadt Kirchberg und die Firma Elektro Müller erwähnt werden sollen.

*Frank Schmidt,
Ortsvorsteher Saupersdorf*

Weihnachtsfeier im Kids-Club Saupersdorf

Zur traditionellen Weihnachtsfeier trafen sich am 20. Dezember 2019 zahlreiche Kinder mit ihren Eltern in den Räumlichkeiten des Kids-Clubs in der alten Schule in Saupersdorf. Nachdem die von den Mädchen und Jungen im Club selbst gebackenen Kekse gegessen und der erste Kinderpunsch getrunken war, wurde nicht nur gemeinsam mit den Betreuern Silvia Schnitzer, Manuela Sternkopf, Danilo Neugebauer und den Eltern gebastelt und verschiedene Spiele ausprobiert, sondern dabei auch viel erzählt und gelacht.



Foto: Kids-Club

Gegen 17.00 Uhr war es dann endlich soweit. In seinem langen roten Mantel betrat der Weihnachtsmann den Raum. Er erfreute alle Mädchen und Jungen mit einem kleinen Geschenk und staunte nicht schlecht, dass selbst die Jüngsten ein Lied singen oder ein tolles Gedicht aufsagen konnten. Den Kindern wurde für ihre Darbietungen von allen Anwesenden reichlich Beifall spendiert.

Mit einem gemeinsamen Abendessen wurde die Feier fortgesetzt. Leider verging die Zeit viel zu schnell. Deshalb freuen sich alle auch schon auf das nächste Treffen. Mein Dank geht an die drei Betreuer sowie an Frank Schröpel und die Bäckerei Leistner für das Sponsoring der Brötchen.

*Frank Schmidt,
Ortsvorsteher Saupersdorf*

100 Besucher beim Pyramidenanschieben in Leutersbach



Foto: Harald Neef

Etwa 100 Besucher kamen mit guter Laune zum traditionellen „Pyramidenanschieben“ nach Leutersbach. Das Fest wurde durch die „Interessengemeinschaft Pyramide“ mit Unterstützung durch den Kirchberger Bauhof und den Ortschaftsrat Leutersbach ausgezeichnet vorbereitet. Ein besonderes Dankeschön geht an den Posaunenchor Kirchberg sowie an alle Sponsoren, die zahlreiche Geschenke für unsere Jüngsten ermöglichten.

*Günter Bachmann,
Ortsvorsteher Leutersbach*

Ortschronik für Leutersbach

In vielen Gesprächen mit Leutersbacher Bürgern wurde der Wunsch geäußert, die Geschichte unseres Ortes vor dem Vergessen zu bewahren sowie aktuelle Ereignisse zu dokumentieren. Nicht zuletzt sollen auch bereits vorhandene Fotos, Dias oder Schriftstücke in digitaler Form gespeichert werden.

Alle Bürger, die sich für die Thematik „Ortschronik“ interessieren oder auch über alte Dokumente verfügen, sind deshalb herzlich eingeladen in den Raum des Ortschaftsrates Leutersbach am Freitag, 7. Februar 2020, um 19.00 Uhr.

*Günter Bachmann,
Ortsvorsteher Leutersbach*

Junges Forscherteam gesucht!

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Was hat sich in meinem Ort über die Jahrzehnte geändert?



Jedes Haus und jede Fassade, jeder Hinterhof und jeder kleine Laden und jeder Bewohner hat eine Geschichte, die oft in Vergessenheit geraten ist, da sie im Verborgenen liegt. Mit dem Programm fördert und begleitet die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 16. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden.

Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, hauptsächlich im Alter von 12 bis 18 Jahren. Sie werden im Projektzeitraum andere Spurensucher treffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen und im November stellen sie ihre erforschten Schätze auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt in Form von z. B. Arbeitsgemeinschaften oder Ganztagsangeboten handelt. Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November 2020. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.250 Euro. Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 29. Februar 2020 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Bewerbungsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne zur Verfügung.

Susanne Kuban, Tel.: 0351 323719014,

E-Mail: spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de

Sächsische Jugendstiftung

Termine der Rentenberatung

Um eine wohnortnahe Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung zu gewährleisten, führt der ehrenamtliche Versichertenberater, Karl-Heinz Madlung, regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine finden im Rathaus Kirchberg, Raum 104, 1. Etage statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03761 4212122 oder 0151 41803769 erforderlich. Die nächsten Beratungen sind am 11.02.2020 sowie am 25.02.2020.

*Karl-Heinz Madlung,
Versichertenberater*

Fotos und Videos richtig nutzen

Der Zukunftsregion Zwickau e. V. organisiert am 5. Februar 2020 eine Schulung als Treff der Digitalen Nachbarschaft im Zwickauer Land. Zielgruppen sind Vereine, Initiativen und engagierte Personen. Dieses Mal geht es um die Rechte und Pflichten bei der Nutzung von Medien. Angefangen bei den Grundsätzen der Mediennutzung über das Zitieren nach den Regeln des Urheberrechtsgesetzes bis hin zu den Voraussetzungen bei öffentlichen Vorführungen von Filmen und Sendungen, vermittelt der Workshop allgemeine Grundlagen im Umgang mit Fotos und Videos.

Die kostenfreie Schulung findet von 16.00 bis 19.00 Uhr im Alten Gasometer Zwickau statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 25 begrenzt, Anmeldungen sind möglich unter: <https://www.zukunftsregion-zwickau.eu/dina-treff>

Zukunftsregion Zwickau e. V.

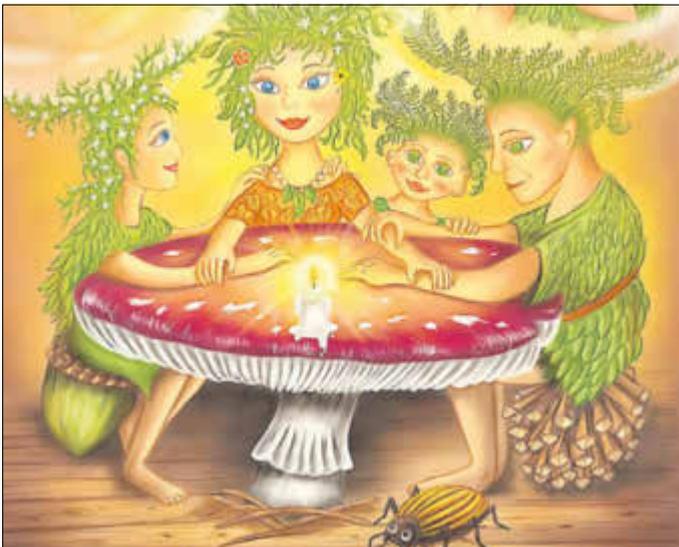
Regionalmanagement LEADER-Region Zwickauer Land

Veranstaltungen

Märchen, Morde, Küchenkräuter - Das ist los im Meisterhaus

Wissensvermittlung, Unterhaltung, Impulse zu neuen Ideen, Treffpunkt zum Austausch – das Meisterhaus bietet im neuen Jahr vielfältige Anregungen für Groß und Klein. Durch besondere Ausstellungen und Veranstaltungen möchten wir dazu beitragen, dass Kirchberg als familienengerechte Kommune praktisch erfahrbar sowie lebens- und lebenswert für seine Bewohner und Gäste ist.

Märchenhaftes aus dem Erzgebirge



Wie ein Buch mit seinen Illustrationen entsteht, zeigt die Ausstellung „Märchenhaftes aus dem Erzgebirge“ mit Bildern von Roberto Matthes. Der Annaberger stellt dabei einige der Originalzeichnungen mit den fertig colorierten Farbdrukken aus den Büchern „Hexe Lucie aus dem Erzgebirge“, das er auch selbst geschrieben hat, sowie „Weihnachten vor Weihnachten“ und „Sagenhaftes aus dem Waldgebirge“ von Roberto Böhm gegenüber. Die Kunstwerke sind bis Ende Februar im Mehrzweckraum des Meisterhauses zu den Öffnungszeiten der Bibliothek und auf Anfrage zu sehen. Für Schulklassen führen wir auch Lesungen aus den Büchern und Projekttag durch.

Crime und Wein



Im März gibt es die dritte Auflage der Lesereihe. Diesmal mit der „Sächsischen Lady of crime“ Claudia Puhlfürst. Deutschlandweit bekannt durch ihre Thriller, liest sie aus ihrem neuesten Buch „Keiner kennt die Wahrheit“, das ungelösten Fällen, die in dieser Form noch nie veröffentlicht wurden, nachgeht. Spannung und schwarzer Humor erwarten uns bei einem Glas Wein in der Stadtbibliothek am Freitag, den 6. März um 19.00 Uhr. Karten für 8 Euro gibt es in der Bibliothek und dem Servicebüro im Rathaus.

Warum? Darum! Wer viel fragt wird schlau



Diese Ausstellung der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt eignet sich gut für Familien sowie Gruppen aus Kindergärten und Schulen, die sich mit Fragen aus unserem Leben und der Umwelt beschäftigen, die nicht so einfach zu beantworten sind. Exemplarisch wird auf drei Themengebiete eingegangen: Energie – aber wie?, Essen mit Spaß – aber was? und Müll und Dreck – einfach weg? Zu diesen Themen gibt es neben den Rollups auch interessante Geschichten, die zum Nachdenken anregen. 24 große Schaumstoffwürfel, auf die Bildteile aus den Geschichten gedruckt sind, lassen sich zudem als großes Puzzle zu verschiedenen Bildern zusammensetzen. Im März und April können Gruppen, Familien und einzelne Besucher dieses Angebot im Mehrzweckraum nutzen. Anmeldungen erbeten unter 037602 763244.

Wettersuppe und Kräuterbuch

Am Sonntag, den 5. April um 15.00 Uhr gibt es, passend zum April, eine heitere Märchenstunde mit dem Wetterriese, der eine wichtige Zutat vermisst, um Wunschwetter zu zaubern. Wer ihm dabei hilft, sie wiederzufinden, erfahren die Kinder bei dem Puppenspiel mit Susann und Hendrik Heidler aus Scheibenberg. Im Anschluss um 17.00 Uhr stellen beide in der Bibliothek ihre aktuelle Veröffentlichung „Das neue Kräuterbuch“ vor. In Wort und Bild erklärt es, wie heimische Heil- und Küchenkräuter erkannt werden, wo sie wachsen und bei welchen Beschwerden sie Heilung bringen.

gen. Also auch gut geeignet, falls der Wetterriese falsch gezaubert hat und wir einen Schnupfen davongetragen haben. Karten für beide Veranstaltungen gibt es in der Bibliothek und dem Servicebüro ab 9. März.

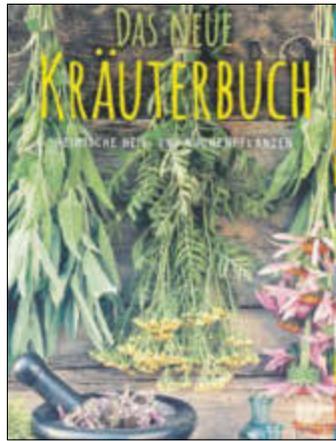
Osterspaziergang zum Meisterhaus

Ein schönes Ziel für den Osterspaziergang ist das Textil- und Heimatmuseum sowie die Modellbahnausstellung. Beide haben am Ostersonntag, 12. April, für große und kleine Besucher von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf alle Besucher, die das Meisterhaus, die Bibliothek und die Ausstellungen im Heimatmuseum, bei den Modelleisenbahnern sowie im Mehrzweckraum besuchen! Anfragen zu den Veranstaltungen und Führungen im Heimatmuseum können Sie gern unter 037602 763244 oder per E-Mail an stadtbibliothek@kirchberg.de stellen.

Fotos: Roberto Matthes, Landesstiftung, Verlag)

Mandy Ehnert,
Stadtbibliothek und Meisterhaus



Kirchberger Zeitzeugencafé: Alten Geschichten auf der Spur

Am 9. Februar um 15.00 Uhr findet im Kirchberger Kulturcafé, Auerbacher Str. 8 in Kirchberg das 3. Zeitzeugencafé statt. Thema diesmal sind Geschichten rund um die Kirchberger Gasthäuser. Gern können alte Fotos mitgebracht werden, aber vor allem sind wir an den Geschichten interessiert, die dann in schriftlicher Form der Nachwelt erhalten werden sollen. Auch wenn es die Gebäude, wie die „Wiener Spitze“ bald nicht mehr gibt, die Geschichten bleibe erhalten. Das letzte Zeitzeugen-Café zum Thema „Hochwasser und Kirchberger Mühlgraben“ war gut besucht und die eine oder andere alte Erinnerung wurde eingefangen. Der Mühlgraben hat damals viele Fabriken und Haushalten mit Energie versorgt. Teilweise kann mal in Kirchberg noch Reste des Mühlgrabens entdecken.



Foto: Albert-Sixtus-Archiv

Übrigens: Im Albert-Sixtus Archiv gibt es Bilder, die eine Aufführung der „Märchenwiese“ in Kirchberg zeigen. Wo diese Aufführung stattgefunden hat, wissen wir leider nicht, aber vielleicht können wir ja dieses Geheimnis zum nächsten Zeitzeugen-Café lösen.

Anja Roocke,
Kirchberger Kulturinsel

Veranstaltungen im Februar

01.02.2020

20.00 Uhr, Kirchberger Winternacht im Festzelt auf dem Festplatz Kirchberg; Stargast: Partyblondine Melanie Müller. Außerdem dabei: DJ Kinni, Candy Cats und MSMusic. Eintritt: 10 Euro im Vorverkauf; Veranstalter: Barth&Gertler.

02.02.2020

10.00 – 17.00 Uhr, Dampfmaschinen- und Puppenstubenausstellung in der alten Schule und im Feuerwehrgarage (Thälmannstr. 5) in Niedercrinitz; Eintritt frei.

07.02.2020

19.00 Uhr, Konzert mit Tim Köhler & Band in der Kirchberger Kulturinsel. Der Liedermacher aus Franken ist mit einer Stimme gesegnet, die mehr als unter die Haut geht.

11.02.2020

18.00 Uhr, an(ge)dacht mit Pastor Lutz Brückner im Café Marie, Kirchberg. „Ratlos war der Rabbie nie“ - Jüdischer Humor, Witze und Anekdoten sowie Hintergrundinformationen. Eintritt frei.

14.02.2020

19.00 Uhr, FireAbend in a Pub im Pub Bärenwalde, Auerbacher Straße 2B, 08147 Crinitzberg.

14.02.2020

14.00 Uhr (8 bis 12 Jahre), 16.00 Uhr (ab 12 Jahre), „Süßes zum Valentinstag“, Dauer: ca. 3 Stunden, für Jugendliche u. Erwachsene (12,90 €/Teilnehmer). Wir backen kleine Petit-Fours. Anmeldung erforderlich (im Küchenstudio oder unter <https://nplan-kuechen.de>)
Veranstalter: nplan-Küchen - 037602 767997, Bahnhofstr. 1, 08107 Kirchberg.

14.02.2020

10.00 Uhr, Gemeinschaftsangebot in entspannter Atmosphäre im Kontaktpunkt „Zur Linde“, Neumarkt 12, Kirchberg zum kreativen Austausch und mit einem Impuls über das Leben (jeder ist herzlich willkommen, lernen Sie Leute aus Ihrer Umgebung kennen und lassen Sie sich überraschen).

14.02.2020

19.00 Uhr, Lichtbildvortrag mit Klaus Wutzler im Gemeinderaum Niedercrinitz.

18.02.2020

19.00 Uhr, AG Orts- und Regionalgeschichte Niedercrinitz mit Günter Stanko und Klaus Wutzler im Gemeinderaum Niedercrinitz.

22.02.2020

19.30 Uhr, Konzert in der Kirche St. Katharinen Burkersdorf, Bach trifft Piazzolla; Maria Martínez Fernández und Thomas Hecker/Berlin DSO – Oboe/Englisch Horn, Joanna Gancarz/Berlin – Fagott und Ander Perrino Cabello/Berlin – Kontrabass.

22.02.2020

10.00 Uhr, „Wolfs-Tag“ im Tierpark Hirschfeld mit Ramona Demmler.

29.02.2020

10.00 – 13.00 Uhr, Tag der offenen Tür an der Internationalen Grundschule Crinitzberg, Schule und die Kita sind für Interessierte geöffnet; Bergstr. 1a, 08147 Crinitzberg, Telefon 037462 280696.

29.02.2020

17.00 Uhr, Lesung mit Katrin Huß im Café Marie, Kirchberg. Buchvorstellung: „Die traut sich was“, Geschichten aus dem Leben einer Fernsehmoderatorin. Sie moderierte im MDR die Sendung „Hier ab Vier“ und war Publikumsliebbling. Auf dem Höhepunkt ihrer Fernsehkarriere stieg sie einfach aus. Eintritt 14 Euro.

Möchten Sie, dass Ihre Veranstaltung im Veranstaltungskalender veröffentlicht wird, dann melden Sie sich gern per E-Mail: katrin.uhlig@kirchberg.de oder per Telefon: 037602 83100

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Familienzentrum/ Mehrgenerationenhaus im „Haus der Parität“

Veranstaltungen vom 01.02. – 29.02.2020

Beratungsangebote:

montags 13.30 – 16.00 Uhr: Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige (durch die Stadtmission Zwickau e. V.)

mit Termin: können Sie gern unsere Elternberatung nutzen (hier können Themen, wie Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes, Fragen zur Erziehung, Vermittlung zu anderen Adressen, eingehend bearbeitet werden)



Wir sind, neben den Veranstaltungen, zu folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	8.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 16.00 Uhr

Unser Second-Hand-Laden für Kinderartikel hat für Sie geöffnet:

Montag	08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	08.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 13.00 Uhr

Montag

08.00 – 12.00 Uhr	Kinderbetreuung in der Gruppe
09.00 – 12.00 Uhr	Patchwork Nähkurs (bitte Nähmaschine mitbringen)
10.00 – 11.00 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 1
13.00 – 17.00 Uhr	Kaffeestube
13.00 – 16.00 Uhr	Kinderbetreuung in der Gruppe
13.30 – 14.30 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 – 15.45 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 3
16.30 – 17.30 Uhr	Kindertanz für 5 – 8 Jährige
18.00 – 19.00 Uhr	Yoga

Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr	Frauentreff
09.00 – 10.00 Uhr	Yoga für Schwangere
10.30 – 11.30 Uhr	Yoga für Mama und Baby
09.30 – 10.30 Uhr	Babymassage
10.00 – 16.00 Uhr	Kaffeestube
13.30 – 14.30 Uhr	Sport der Rheumaliga
15.00 – 16.00 Uhr	Rücken-Fit Ü50 (z. Zt. ist der Kurs voll)
19.00 – 20.00 Uhr	Zumba
20.00 – 21.00 Uhr	Pilates

Mittwoch

09.30 – 10.30 Uhr	Babymassage
09.00 – 12.00 Uhr	Flechten mit Peddigrohr
13.00 – 14.00 Uhr	Sport der Rheumaliga
14.00 – 15.00 Uhr	Sport der Rheumaliga
17.00 – 18.00 Uhr	Sport der Rheumaliga
18.00 – 19.00 Uhr	Sport der Rheumaliga

Donnerstag

13.00 – 16.00 Uhr	Kaffeestube
09.30 – 11.30 Uhr	Mutter-Vater-Kind Treff
14.00 – 16.00 Uhr	Seniorenachmittag (ungerade Kalenderwoche)
15.00 – 17.00 Uhr	Klöppeln für Jung und Alt (gerade Woche)
15.00 – 18.00 Uhr	Töpfern (z. Zt. ist der Kurs voll)
17.15 – 18.30 Uhr	Qi Gong
18.45 – 20.00 Uhr	Qi Gong

Freitag

09.30 – 11.30 Uhr	Qi Gong
-------------------	---------

Babymassage

Bei uns wird wieder wöchentlich der Babymassagekurs angeboten. Bei Interesse und für weitere Informationen rufen Sie uns gern unter 037602 66509 an!

Unsere Wandergruppe

Haben Sie Lust in einer kleinen Gruppe durch die herrliche Kirchberger Umgebung zu wandern? Unsere Wandergruppe, geleitet von Frau Gündel-Büttcher, trifft sich regelmäßig, um gemeinsam die Gegend zu erkunden. Termine und genaue Wanderrouten können Sie direkt bei Frau Gündel-Büttcher unter 037602 65375 erfragen.

Smartphonekurs für Anfänger

22.01. – 26.02.2020, immer mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr
18.03. – 22.04.2020, immer mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr
weitere Infos und Anmeldung über die Volkshochschule Zwickau unter 0375 4402 23801.

Mediencafé

Ab dem 21.01.2020 findet alle zwei Wochen immer dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr unser Projekt Mediencafé statt. Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die Fragen rund um das Smartphone haben (bspw. Apps, Kommunikation, Sicherheit/Updates, uvm.).

Außerdem bieten wir noch:

- flexible Kinderbetreuung bei der Tagesmutter, nach Absprache
- Kindergeburtstagsfeier nach telefonischer Voranmeldung
- Anmietung von Räumlichkeiten für verschiedene Festlichkeiten

Ferien-Freizeit vom 10. – 14. Februar 2020, von 9.30 bis 12.00/13.00 Uhr:

Montag, 10.02.2020

Eislaufen in Schönheide (möglichst bitte Kindersitze mitbringen) + Schlittschuhverleih: 3,00 Euro.

Dienstag, 11.02.2020

Kreativ-Tag: Ostereier gestalten für zu Hause und das Familienzentrum.

Mittwoch, 12.02.2020

Ausflug in den Wald, Feuer im Garten und Kochen über dem Feuer (09.30 Uhr bis 13.00 Uhr).

Donnerstag, 13.02.2020

Bauen mit Legotechnik und Kurzfilm mit Legotechnik mit dem Tablet erstellen.

Freitag, 14.02.2020

Handgemacht: Winterkugeln/Schneekugeln
Wir bitten um Anmeldung per Telefon, per E-Mail oder persönlich; Unkostenbeitrag 4,00 Euro/Tag (hinzu kommen können Extra-Kosten bei Ausflügen).

Partyblondine heizt Stimmung zur Winternacht an

Zur Kirchberger Winternacht am 1. Februar 2020 hat sich ein ganz besonderer Gast angekündigt: Partyblondine Melanie Müller, die vor allem als Dschun- gelkönigin und durch die Teilnahme bei „Der Bachelor“ bekannt wurde, wird gegen 23.00 Uhr ihren großen Auftritt auf dem Festplatz haben und im Anschluss an ihre Show eine Autogrammstunde geben. Seit einigen Jahren hat sich Melanie als Party- und Schlagersängerin etabliert. Neben zahlreichen Auftritten auf Mallorca und in den Skigebieten, ist sie auch immer wieder auf Schlager-, Stadtfest- und Galabühnen zu finden – und nun eben auch im Festzelt der Kirchberger Winternacht.



Foto: Mela Media Marketing UG

Doch nicht nur die quirlige Sächsin wird am 1. Februar für Stimmung sorgen. Auch DJ Kinni, Candy Cats und MSMusic werden den Partygästen ordentlich einheizen. Einlass ist 20.00 Uhr. Tickets gibt es an der Abendkasse und ab sofort im Vorverkauf zzgl. VVK-Gebühr ab 10,00 Euro hier:

Tankstelle Q1 in Kirchberg, Tankstelle Weck+Poller in Kirchberg, Tulas Döner in Kirchberg, Solarium sunny times in Kirchberg und Star Tankstelle in Schneeberg. Online-Ticketverkauf: www.eventbrite.de und bei Facebook

Vormerken: Dorfrocker kommen zum Frühlingsfest



Foto: www.dorfrocker.de

Nach mehr als 130 TV-Auftritten, einer Echo-Nominierung und drei Top10 Charts-Alben in Folge kommt die Kultband „Dorfrocker“ nun erstmals zu Ostern zum Frühlingsfest nach Kirchberg. Am Karsamstag, den 11. April legen die Musiker mit ihrer „Vom Land - für's Land“-Tour 2020 in der Siebenhügelstadt einen Stopp ein. Bekannt ist die Band unter anderem durch ihre Hits „Dorfkind“, „Feuerwehren“ oder „Schwarzwaldmarie“. Die Mischung aus volkstümlicher Musik, Rockmusik und Country-Elementen sorgt immer wieder für überfüllte Zelte und begeistert zahlreiche feierwütige Fans. Tickets für das Kirchberger Frühlingsfest 2020 mit den drei Oberfranken gibt es ab sofort im Vorverkauf ab

12,00 Euro. Der Einlass ist um 19.00 Uhr, Beginn des Konzerts ist um 20.30 Uhr. Seid dabei und erlebt die Dorfrocker bei ihrer Tour 2020 live in Kirchberg.

Vorverkaufsstellen:

Tankstelle Q1 in Kirchberg, Tankstelle Weck+Poller in Kirchberg und Online-Ticketverkauf auf Facebook und unter www.eventbrite.de

Partyband Surprise beim Feuerwehrfest in Burkersdorf



Foto: Agentur

Die Musiker der Partyband „Surprise“ werden am 18. April 2020 zum Feuerwehrfest in Burkersdorf wieder für Stimmung sorgen. Ab 20.00 Uhr bringt die bayrische Band das Festzelt zum Kochen. Die Karte kostet im Vorverkauf 12 Euro und ist beim Blumenhof Stelzer, Schneeberger Straße 47 in Burkersdorf, Tel. 037602 64584, erhältlich.

Auch die kleinen Gäste kommen zum Feuerwehrfest nicht zu kurz. Von 14.00 bis 17.00 Uhr findet ein Kinderfest mit großer Hüpfburg, Glücksrad, Zielspritzen und Kinderschminken statt. Und natürlich gibt es auch die Feuerwehr zum Anfassen.

Freiwillige Feuerwehr Burkersdorf

Niedercrinitz macht Dampf

Die Freiwillige Feuerwehr Niedercrinitz und der Bürgermeister der Gemeinde Hirschfeld, Rainer Pampel, laden am 2. Februar 2020 zur 15. Dampfmaschinenausstellung nach Niedercrinitz ein. Von 10 bis 17 Uhr werden in der alten Schule und im Feuerwehrgerätehaus (Thälmannstr. 5) die unterschiedlichsten Dampfmaschinen, historisches Spielzeug sowie Puppenstuben gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Feuerwehrverein Niedercrinitz e. V.

**EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN**



www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Kirchliche Nachrichten

Röm.-Kath. Pfarrei Kirchberg

Jeden Sonntag

09.00 Uhr Hl. Messe

Jeden Mittwoch17.00 Uhr ungerade KW Hl. Messe,
gerade KW Rosenkranzgebet**Samstag, 08.02.2020**

19.11 Uhr Gemeindefasching „de 90ziger“

Mittwoch, 19.02.2020

15.00 Uhr Seniorenfasching

Donnerstag, 27.02.2020

19.30 Uhr Exerzitien im Alltag, St. Franziskus Zwickau

Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.mkdf-k.de.

Termine zur Teilnahme am katholischen Religionsunterricht mit schulischer Anerkennung in Zwickau können über das Pfarrbüro der Pfarrei „Heilige Familie“ in Zwickau, Frau Sacher, Tel.: 0375 294190 erfragt werden.

Kontakt: Röm.-Kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“, Kirchberg, Neumarkt 23; verantwortlicher Geistlicher und Pfarradministrator

Herr Dekan Markus Böhme

Hegelstr. 3, 08056 Zwickau, Tel.: 0375 294190.

Die Patres des Oblatenklosters Zwickau,

Schlossstr. 9, 08056 Zwickau:

P. Piotr Pasko OMI, Tel.: 0375 27119313

P. Władisław Poddebniak OMI, Tel.: 0375 2714711

P. Tadeusz Wdowczyk OMI, Tel.: 0375 27119311

Ev.-Lutherische Kirchengemeinde, Kirchberg und Burkersdorf

Donnerstag, 30.01.2020

08.30 Uhr Muttitreff

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 31.01.2020

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Sonntag, 02.02.2020

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Katharinen Burkersdorf

Montag, 03.02.2020

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 04.02.2020

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

19.30 Uhr Kirchenvorstand

Mittwoch, 05.02.2020

19.30 Uhr Bibelstunde Leutersbach

Donnerstag, 06.02.2020

08.30 Uhr Muttitreff

15.00 Uhr Krabbelkreis

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Freitag, 07.02.2020

18.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

Samstag, 08.02.2019

9.30 Uhr LobPreisChor-Probe

Sonntag, 09.02.2020

09.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst, im Anschluss Spieleabend im Pfarrhaus

Montag, 10.02.2020

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 11.02.2020

09.45 Uhr KEINE Andacht

19.00 Uhr Gebet für die Stadt in St. Katharinen Burkersdorf

Donnerstag, 13.02.2020

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Sonntag, 16.02.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg, Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst in St. Katharinen Burkersdorf - Taufgottesdienst

Dienstag, 18.02.2020

09.45 Uhr KEINE Andacht

Donnerstag, 20.02.2020

19.00 Uhr Andacht HBK Burkersdorf

19.45 Uhr Bibelstunde Burkersdorf

Samstag, 22.02.2020

19.30 Uhr Konzert in St. Katharinen Burkersdorf: „Bach trifft Piazzolla“, Maria Martinez Fernández und Thomas Hecker - Oboe/English Horn, Joanna Gancarz - Fagott, Ander Perrino Cabello - Kontrabass

Sonntag, 23.02.2020

09.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Konfirmandenrüstzeit in Kirchberg

Montag, 24.02.2020

19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 25.02.2020

09.45 Uhr Andacht mit anschließendem Kirchenkaffee

15.00 Uhr Krümelkreis

Mittwoch, 26.02.2020

15.00 Uhr Frauendienst

Die Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800 1110111 oder 0800 1110222 (zum Nulltarif) erreichbar.

Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Berg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wenn dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist und Sie uns bis Mittwoch vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 71 76).

Kontakt: St. Margarethenkirche Kirchberg & St. Katharinen Burkersdorf, Ev.-Luth. Pfarramt, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg.

Ev.-Lutherische Marienkirchengemeinde Stangengrün

Sonntag, 02.02.2020

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 09.02.2020

08.45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.02.2020

09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.02.2020

08.45 Uhr

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Glaubenskurs Spur8 – Entdeckungen im Land des Glaubens

Kommen Sie dem Glauben auf die Spur! Ein Seminar zu den Grundfragen des Glaubens. Unabhängig von Vorkenntnissen, Kirchenzugehörigkeit oder Alter. 19.02. – 08.04. jeweils Mittwoch 19.30 Uhr im Stangengrüner Pfarrhaus. Fragen und Anmeldung bei Pfr. Großmann bis 7. Februar 2020, per Telefon: 01573 8281840 oder per E-Mail: grossmannjonas@web.de.

Kontakt: Pfarramt, Hirschfelder Straße 54, 08107 Kirchberg OT Stangengrün, Telefon: 037606 37775

Ev.-Methodistische Kirche Kirchberg

Mittwoch, 29.01.2020

19.00 Uhr Bibelgespräch Hartmannsdorf

Sonntag, 02.02.2020

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf; anschl. Kirchenkaffee

Donnerstag, 06.02.2020

19.45 Uhr Bibelgespräch Burkersdorf

Sonntag, 09.02.2020

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf

Dienstag, 11.02.2020

18.00 Uhr an(ge)dacht im Cafe Marie Kirchberg; Thema: „Ratlos war der Rabbiner nie“ - jüdischer Humor, Witze und Anekdoten sowie Hintergrundinformationen

Mittwoch, 12.02.2020

19.00 Uhr Bibelgespräch Hartmannsdorf

Donnerstag, 13.02.2020

19.45 Uhr Bibelgespräch Burkersdorf

Sonntag, 16.02.2020

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf, anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 19.02.2020

14.30 Uhr Seniorennachmittag in Wilkau-Haßlau

Donnerstag, 20.02.2020

19.45 Uhr Bibelgespräch Burkersdorf

Sonntag, 23.02.2020

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf

Mittwoch, 26.02.2020

19.30 Uhr Andacht zum Aschermittwoch mit Abendmahl in Hartmannsdorf

Donnerstag, 27.02.2020

19.45 Uhr Bibelgespräch Burkersdorf

Sonntag, 01.03.2020

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Hartmannsdorf, anschl. Kirchenkaffee

Kontakt: Evangelisch-Methodistische Kirche Kirchberg, Pastor Lutz Brückner, Hermannstr. 17, 08067 Zwickau, Telefon: 0375 21437206, E-Mail: lutz.brueckner@emk.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg

Regelmäßige Veranstaltungen:**Dienstag:**

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

Mittwoch:

19.30 Uhr Bibelgespräch „Der rote Faden“, Gebetsgemeinschaft (außer 26.02.)

Freitag:

16.30 Uhr Kids-Treff (außer Ferien)

18.00 Uhr Teeniekreis (außer Ferien)

Samstag:

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag:

9.30 Uhr Gottesdienst, Kinderstunde in verschiedenen Altersgruppen

Sonderveranstaltungen:

21. – 23.02. Jugend-Bibelkonferenz in der Mehrzweckhalle am Gymnasium

Aktuelle Infos: www.efg-kirchberg.de**Kontakt:** Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8, 08107 Kirchberg

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wolfersgrün

Jeden Dienstag

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit gem. Gebet

Jeden Sonntag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde, jeden 1. und 3. Sonntag mit Mahlfeier, jeden 5. Sonntag Familiengottesdienst (keine Kinderstunde)

Kontakt: Brüdergemeinde, Dorfstraße 24, 08107 Kirchberg OT Wolfersgrün

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Sonntag, 02.02.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Sonntag, 09.02.2020

14.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Sonntag, 16.02.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Sonntag, 23.02.2020

09.00 Uhr Abschlussgottesdienst zur Konfirmandenrüstzeit in Kirchberg

Sonntag, 01.03.2020

09.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfeld

Bitte aktuelle Aushänge in der Kirchgemeinde beachten!

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 26. Februar 2020

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Mittwoch, der 12. Februar 2020

Annahmeschluss für Anzeigen:

Dienstag, der 18. Februar 2020, 9.00 Uhr



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Kirchberg

Das Amtsblatt der Stadt Kirchberg erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Frau Katrin Uhlig – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 0 37 60 28 31 00, Fax 0 37 60 28 32 99, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de;
Internet: www.Kirchberg.de

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträge gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Johanniter in Kirchberg



Betreuen mit großem Herzen – unser ambulanter Pflegedienst

Sozialstation · Goethestraße 7 · Tel. 037602 64356

Beratungsstelle · Auerbacher Straße 11 · Tel. 037602 674100

Sicher und geborgen in den eigenen

vier Wänden – unser Hausnotruf

Kostenfreie Servicenummer 0800 3233 800

Freundlich, zuverlässig, sicher – unser Fahrdienst

Fahrdienst · Goethestraße 7 · Tel. 037602 64400

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
Uferstraße 31, 08412 Werdau
www.johanniter.de/zwickau-vogtland

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben

Veranstaltungen in Ihrem Ort

und der Umgebung.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de


Bootsurlaub.de

Urlaub auf dem Wasser

Führerscheinfrei mit dem Boot

die Gewässer des Nordostens erkunden.



Allgäu

Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren
gratis Prospekt mit
Wandervorschlägen an!

- Klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wanderwegenetz

Hier geht's zu
unserer Seite



AllgäuerSeenland.de

Allgäuer Seenland
erfrischend natürlich

Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

Tel. 08376/920119
Fax 08376/920140



**Bestattungsinstitut
Max Eißmann** 

Inh. Robby Schönfeld, Kirchberg, Torstraße 15
Erledigung aller Formalitäten! Hausbesuche auf Wunsch.

**Tag und Nacht erreichbar:
03 76 02/6 58 03**

BESTATTUNGSHAUS
Lange
Inhaber: Klaus Lange



Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Tag & Nacht erreichbar:
01520 / 35 40 202
www.bestattungshaus-lange.de

W W W . M K S - Z W I C K A U . D E

mks 

HAUSGERÄTE · GASTROTECHNIK · SERVICE



- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf und Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Bosch, Siemens
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Miele LIEBHERR BOSCH SIEMENS

Wir beraten Sie gern und individuell auch außerhalb unserer Öffnungszeiten.
Bitte vereinbaren Sie dazu einen Beratungstermin unter Telefon: 0375 3537820

Gewerbegebiet Reinsdorf - A.-Horch-Str.2
Tel. 0375-3537810 * service@mks-zwickau.de * **NEU!!!** Mo-Do 9-16 Uhr * Fr 9-14 Uhr

Alles aus einer Hand!

**VISITENKARTEN
BRIEFBÖGEN
BRIEFUMSCHLÄGE
STEMPEL
KUGELSCHREIBER**



**LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de**

Wertvoll FINANZ

Kompetente Beratung für Privat- und Geschäftskunden

WIR für Ihre Zukunft

www.wertvoll-finanz.de

AB SOFORT für Sie in Kirchberg
(über der Volksbank - Filiale)

Auch bei Ihnen zu Hause



Partner der DVAG

Terminvereinbarung unter:

CHRISTIN HAHN Bankkauffrau Christin.Hahn@dvag.de 0176/ 459 083 02	DENISE MARZIN Bankkauffrau Denise.Marzin@dvag.de 0176/ 218 589 78	KATRIN SKEIDE Bankfachwirtin (IHK) Katrin.Skeide@dvag.de 0173/ 661 34 42
---	---	--

✓ Geldanlage ✓ Vermögensaufbau ✓ Kredit ✓ Versicherung ✓ Gold



BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Winterliche Ruhe im Schwarzwald...

Wochenpauschale Halbpension
vom 2. Februar bis 29. März 2020
7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper **ab 458,-€**

zusätzlich 10 % Rabatt
bei Wochenpauschale vom 2.2. bis 29.3.2020

zusätzlich 10,- € Nachlass
bei Anreise am Donnerstag oder Freitag

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein **2 Nächte ab 185,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

- Kranken- und Behindertenfahrten (für alle Kassen)
- Flughafenstransfer
- Familienfahrten



Birgit Bittner
Neumarkt 13 • 08107 Kirchberg
Telefon: 03 76 02 / 72 31 • Mobil 01 62 / 9 02 48 29

Baugeschäft

Thomas ADLER
Maurer- und Fliesenlegermeister

Schneeberger Str. 8 Telefon: 03 76 02 / 8 66 95
08107 Kirchberg Fax: 03 76 02 / 6 56 99
Funk: 01 72 / 9 53 64 66



DORFROCKERS a band
Die Kultband mit ihrem Hit "Dorfkind" **EI LOVE OSTERN**
KIRCHBERGER FRÜHLINGSFEST 2020 // OSTERPARTY
SA., 11.04.2020 // FESTPLATZ KIRCHBERG
TICKETS JETZT AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN!

GASTROARTIKEL
LINUS WITTICH Medien KG



Anfragen & Preisangebote:
kreativ@wittich-herzberg.de

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH Medien KG

Kathrin Meyer
Ihre Medienberaterin
im Amtsblatt Kirchberg

0151 21970848
kathrin.meyer@wittich-herzberg.de

www.wittich.de
Anzeigen | Beilagen | Druck

COMMERZBANK 
Die Bank an Ihrer Seite

Mein neues Konto: kostenlos.*
Meine neue Bank: Commerzbank.

Jetzt Termin vereinbaren und zum kostenlosen Girokonto wechseln*

Commerzbank AG
Auerbacher Straße 28 • 08107 Kirchberg
Telefon: 037602 679213 oder
037602 679210

Öffnungszeiten:
Di, Do 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Fr 9.00 – 12.30 Uhr

100 EURO
STARTGUTHABEN*

*Kostenlos nur bei privater Nutzung, ab 0,01 Euro/mtl. Mindestgeldeingang, sonst 9,90 Euro je Monat, bei belegloser Kontoführung und Nutzung von Commerzbank-/Cash Group-Geldautomaten. Zusätzlich fallen 1,50 Euro je Vorgang/Scheck für beleghafte Inlands-/SEPA-Überweisungen, den Einzug von auf Euro ausgestellten Inlandsschecks sowie je Bargeldaus- und Bargeldeinzahlung am Schalter der Commerzbank an. Angebot gilt nur, wenn innerhalb der letzten 24 Monate kein Konto bei der Commerzbank bestand. 100 Euro Startguthaben nach 3-monatiger aktiver Kontonutzung, hierfür gelten zusätzliche Bedingungen, die Sie unter www.girokonto.commerzbank.de erfahren.

DEIN WINTERTANZ-EVENT IM BEHEIZTEN FESTZEIT

Kalten Saft!

STARGAST
MELANIE MÜLLER
DJ KINNI · CANDY CATS · MAIK HORLBECK

01. FEBRUAR 2020

FESTPLATZ KIRCHBERG

LIVE IM STAGE + AUTOGRAMM-STUNDE

Einlass: 20:00 Uhr | Tickets im Vorverkauf + an der Abendkasse

WP Waldpension Giegegengrün

Gaststätte mit Platten- und Partyservice sowie Übernachtungsmöglichkeiten

SKATTURNIER
08. Februar um 10 Uhr

SCHLACHTFEST
06. - 08. März

Um Anmeldung wird gebeten.

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 14 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 11.30 Uhr
Reservierung unter 037602/86960 oder 0173/9820392
www.waldpension-giegegengruen.de

Malerfachbetrieb

- fachgerechte Verlegung von Kreativbelägen -

Uwe Weißenfels

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten
- Dekorative Wandgestaltung
- Treppenbeschichtung

08144 Hirschfeld OT Niedercrinitz • Culitzscher Straße 3
Tel.: 03 76 02 / 8 74 06 • Funk: 01 74 / 5 42 40 06 • Fax: 03 76 02 / 18 55 77
E-Mail: MalerfachbetriebUweWeissenfels@gmail.com

Ab 10.02.2020 bin ich mit neuer Verstärkung wieder für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Blumenzauber
am Neumarkt

Inh. Josephine Ebert

Lieboldstraße 1 • 08107 Kirchberg • Tel. 037602/769031

Polsterei & Raumausstattung
Kefan Brüning

R.-Luxemburg-Straße 45a, 08107 Kirchberg
Telefon: 03 76 02 / 76875, Funk: 0173 / 3 74 07 46
raumausstattung-bruning@t-online.de

- Polstermöbel
- Herstellung oder Neubezug
- Reparatur, Sitzkernauswechslung
- Kücheneckbänke
- Restauration und Reparatur
- Möbelstoffe
- Bodenbeläge und Fliesen
- textile Bodenbeläge, Natur- und PVC-Beläge
- Fertigparkett / Laminat
- Tapeten
- Tapezierarbeiten und
- Gestaltungsberatung

Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Putzhilfe gesucht! 1 x wöchentlich (Dienstag o. Mittwoch) von 8.45 Uhr - 13 Uhr, auf 450 Euro Basis. Nähe Kirchberg. Tel. 06763-303919

Vermiete Single
1-Raum-Wohnung,
möbliert, 34 m²
in Kirchberg
Telefon: 01622939690

JETZT oder SPÄTER? Lassen Sie sich von Internetkäufern oder Ihrem Händler nicht abzocken. Mache Ihnen gern ein Angebot für Ihr Auto, natürlich kostenfrei bei Ihnen. Egal ob groß, klein, alt, jung oder defekt. Herr Riedel, Tel. 0376173231 und 01717369000. Ossi, Sachse, fair, seriös und meine bisherigen Kunden grüßen mich noch. Erstkontakt bitte immer per Tel. WERDAU, Leubn. Schillerstr. 6

ELEKTRO ZENNER
UG (haftungsbeschränkt)

KIRCHBERG ☎ 28 99 38

Yoga

In der Turnhalle der Sperlingsbergschule Kirchberg
immer montags 19.30 Uhr
Anmeldung über:
Lutz Wagner, Hauptstr. 34, Leutersbach
Telefon: 0172/3709836
Mail: info@aerialyoga-zwickau.de

Im Zentrum zu vermieten:

3-Raum-Wohnung
+ Küche + Bad + Flur, 65 m²

2-Raum-Wohnung
+ Küche + Bad + Flur, 58 m²

Zu erfragen unter
Telefon: **03 76 02 / 66 214**

Elektrotechnik Weißenfels
Dorfstraße 32
08107 Wolfersgrün / Kirchberg
Telefon 037602 7797 oder
0170 2367026

Unser Leistungsangebot
für unsere Kunden:

Elektromontagen aller Art, Blitzschutzanlagen, Telefon- und DSL sowie Datennetzwerke, PV-Anlagen sowie Notstromversorgung, Batteriespeicher, Wechselsprechanlagen, SAT-Anlagen, Nachtspeicherheizungen, Beleuchtungs- und Werbeanlagen, Trafostationsbau, Gasturbinen, Wasserkraft u. a.